

PS | M F 6400 & 7400

Die Baureihen für das mittlere Leistungssegment:
vielseitig und leistungsstark



VISION INNOVATION KOMPETENZ QUALITÄT ZUVERLÄSSIGKEIT VERTRAUEN ERFOLG VERPFLICHTUNG



MASSEY FERGUSON

Höchste Wirtschaftlichkeit und Vielseitigkeit

Die neuen Traktoren der Baureihen MF 6400 und 7400 im mittleren Leistungsbereich bieten Ihnen mit ihrer ausgewogenen Mischung aus Leistung, Komfort, herausragendem Leistungsgewicht und vielen innovativen Details zukunftsweisende Vielseitigkeit und eine überzeugende Gesamtleistung.

Entscheiden Sie sich für die Baureihe MF 6400 mit Dyna-6 – dem derzeit wohl besten Lastschaltgetriebe auf dem Markt – oder für die Baureihe MF 7400 mit Dyna-VT – dem renommierten stufenlosen Getriebe von AGCO – und genießen Sie komfortabel die Vorzüge branchenführender Effizienz auf Feld und Straße.

Besonderheiten der Baureihen MF 6400 und 7400

- Der außergewöhnlich niedrige Geräuschpegel in der Kabine (70 dB(A)) sowie Arbeits- und Bedienkomfort auf PKW-Niveau wirken der Fahrerermüdung entgegen und tragen aktiv zur deutlich gesteigerten Produktivität bei.
- Perkins oder AGCO SISU POWER Motoren der neuesten Generation mit Common-Rail-Kraftstoffeinspritzung und 4-Ventiltechnik sorgen für hervorragende Leistung, hohes Drehmoment, geringen Kraftstoffverbrauch und niedrigere Emissionen.
- Bei den Modellen der Baureihe MF 6400 sorgt das Dyna-6-Getriebe zusammen mit dem Motormanagement für noch mehr Leistung und Drehmoment bei Zapfwellen- und Transportarbeiten.
- Die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h* ist jetzt für die meisten Modelle verfügbar. Diese Option verkürzt Fahrzeiten und erhöht dadurch die Produktivität bei Transportarbeiten.
- Alle Getriebe werden ohne Kupplung über den PowerControl-Hebel links vom Lenkrad angesteuert.
- Optional mit Glasdach oder Panorama-Kabine*.
- Die umfassenden und doch einfach zu bedienenden Vorgewende- und Maschinen-Management-Systeme* entlasten den Fahrer, steigern Produktivität sowie Arbeitsqualität und schaffen Transparenz in Ihrer Kostenstruktur.
- Die Datatronic 3 verfügt natürlich optional über eine Videofunktion und ISOBUS-Kompatibilität.
- Alle Modelle haben ein funktionales Design und viele wartungsfreundliche Merkmale, bspw. eine einteilig klappbare Motorhaube für einen einfachen Zugang zu Motor und Kühlsystem (Modellabhängig).
- Neuer Vorderachsträger mit perfekt integriertem Fronthubwerk für alle 6-Zylinder-Modelle.



Modellübersicht der Baureihen MF 6400 und MF 7400 im mittleren Leistungssegment

Modell	Motor	Hubraum	Zapfwellenleistung ¹	Max. Leistung ²	Max. Leistung mit Boost ³
MF 6445	Perkins 4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	88	100	110
MF 6455	Perkins 4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	100	115	125
MF 6460	AGCO SISU POWER 4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	110	125	135
MF 6465	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	117	132	144
MF 6470	AGCO SISU POWER 4 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	4,4 Liter	120	135	145
MF 6475	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	136	142	162
MF 6480	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	141	157	172
MF 7465	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	115	137	-
MF 7475	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	130	155	-
MF 7480	AGCO SISU POWER 6 Zyl. Turbo/Ladeluftkühler	6,6 Liter	140	167	-

¹ OECD, an der Zapfwelle, +/- 5 Toleranz

² ISO TR14396

³ ISO TR14396 (EG 97/68) in 3. und 4. Gruppe (ab ca. 7 km/h)

MF 6400 oder 7400 – Sie haben die Wahl

Die durchdachte und ergonomisch gestaltete Kabine der Baureihen MF 6400 und 7400 zeichnet sich durch das große Platzangebot, die sehr gute Rundumsicht und den sehr niedrigen Geräuschpegel aus. Zusätzlich bietet die Kabine Komfort und Instrumente auf PKW-Niveau, eine hohe Fertigungsqualität sowie die ideale Umgebung für einen produktiven Arbeitstag.

Durchdachtes Design

Es ist sehr wichtig, dass Sie in Ihrer Arbeitsumgebung auch entspannen können. Bei der Konstruktion war es eine unserer obersten Prioritäten, dem Fahrer einen benutzerfreundlichen, nachhaltig die Gesundheit erhaltenden und komfortablen Arbeitsplatz zu bieten.

Die Kabine ist geräumig und überzeugt durch die ergonomische Anordnung der Schalter, ausgezeichnete Instrumente und logisch nach Funktionsgruppen angeordnete Bedienelemente. Alle häufig verwendeten Funktionen sind in der rechten Armlehne integriert und so stets zur Hand.

Übersicht auf einen Blick

Die Anzeige der Informationen erfolgt in digitaler, analoger bzw. grafischer Form und bietet so dem Fahrer einen schnellen Überblick.

Entspanntes Arbeiten

Die Traktoren der Baureihen MF 6400 und 7400 sind zudem äußerst leise. Der Geräuschpegel in der Kabine beträgt unter Last nur ca. 70 dB(A).

Die Frequenz der Fahrergeräusche liegt in einem für das Fahrerohr sehr angenehmen Bereich und die Vibrationen sind auf ein Minimum reduziert.

So gestalten sich lange, harte Arbeitstage wesentlich entspannter und produktiver. Dieses Fahrerlebnis ist schwer vermittelbar – probieren Sie es aus und erleben Sie es selbst.

Frische Luft

Das Heizungs- und Lüftungssystem verfügt über eine große Anzahl an Heiz- und Lüftungsdüsen und bietet eine optimale Luftzufuhr und Temperaturregelung. Für noch mehr Komfort können Sie zwischen manuell einstellbarer Klimaanlage und Klimaautomatik* wählen. Damit wählen Sie Ihre individuelle Temperatur, die nach dem Motorstart automatisch reguliert wird.

Immer den Durchblick

Große und wärmereflektierende Scheiben, schmale Kabinenholme und ein seitlich platzierter

Auspuff sorgen für eine sehr gute Rundumsicht. Die großen, teleskopierbaren Außenspiegel, die optional beheizbar und elektrisch einstellbar sind, erhöhen die Sicherheit beim Rangieren und bei Transportfahrten.

Konstante Leistung – Tag und Nacht

Die serienmäßige Beleuchtung ermöglicht herausragende Produktivität auch bei Dunkelheit. Die optional erhältlichen Xenon-Scheinwerfer steigern die Arbeitsleistung bei der nächtlichen Arbeit beträchtlich.

01 MF 6400 Kabine mit Dyna-6 Getriebe (mit optionaler Datatronic 3).

02 MF 7400 Kabine mit Dyna-VT Getriebe (mit optionaler Datatronic 3).

* Technische Daten abhängig von Modell und Markt



01



02

05

Leise, komfortabel und wirtschaftlich – bei allen Anwendungen

Der superbequeme Sitz bietet einen ausgezeichneten Komfort, aber das Fahrerlebnis kann noch weiter gesteigert werden...

Setzen Sie sich

Der umfangreich ausgestattete Sitz ist individuell einstellbar und verfügt über eine Lendenwirbelstütze, pneumatische Höhenverstellung sowie eine in der Höhe und Neigung einstellbare rechte Armlehne. Die Bedienelemente in der Armlehne haben Sie so immer in Griffweite. Auf Wunsch ist der „Super-Deluxe“-Sitz mit Dynamic Damping System (DDS), doppelter pneumatischer Lendenwirbelstütze, Sitzheizung und einem Sitzbezug mit Aktivkohle-Anteil für höchsten Komfort bei besonders hohen Temperaturen erhältlich.

QuadLink™ – Die Vorderachsfederung

Die gefederte „QuadLink“-Vorderachse von Massey Ferguson steigert den Fahrkomfort und die Fahrsicherheit noch zusätzlich. Die kompakte und einfache Konstruktion behält, unabhängig von der Achslast, immer eine konstante Achshöhe bei. Das Ergebnis ist eine höhere Stabilität und ein verbesserter Fahrkomfort, eine höhere Produktivität und mehr Sicherheit... sowohl auf der Straße, als auch auf dem Feld.

Zu- und abschaltbar

Im Gegensatz zu vielen anderen Systemen können Sie „QuadLink“ nach Bedarf aktivieren oder deaktivieren. Das Abschalten ist beispielsweise bei Arbeiten mit

dem Fronthubwerk wichtig, wenn eine gleichmäßige Arbeitstiefe mit dem Frontgerät erzielt werden muss. Auch bei Arbeiten mit dem Frontlader bspw. beim Laden von Paletten ist eine präzise Höhenführung wichtig und das Abschalten der Federung kann sinnvoll sein. Bei der Arbeit mit dem Pflug macht es ebenfalls Sinn das System zu deaktivieren um so ein exaktes Pflugbild zu erzielen. Eingeschaltet steigert „QuadLink“ den Komfort, die Sicherheit und die Geschwindigkeit, besonders beim Transport oder bei Arbeiten mit schweren Arbeitsgeräten.

Zweistufige Kabinenfederung

Um den ultimativen Fahrkomfort bieten zu können, ist die MF Kabinenfederung für alle Traktoren der Baureihe MF 6400/7400 erhältlich. Diese zeichnet sich durch eine zweistufige Luftfederung aus, die auf Tastendruck zwischen zwei Härtestufen für Feld- oder Straßenfahrt umgeschaltet werden kann. Dieses einzigartige, vom Fahrer gesteuerte System, stabilisiert die Kabinenbewegung und sorgt so für mehr Komfort und Sicherheit bei der täglichen Arbeit.

Fahrkomfort erleben

Im Vergleich zu einem „normalen“ Traktor kann durch die komfortable Ausstattung mit dem „Super-Deluxe“-Fahrersitz, der „QuadLink“-

Vorderachsfederung in Verbindung mit der Kabinenfederung, eine Reduzierung der Vibrationen um bis zu 50 %[†] erreicht werden. Das Ergebnis ist ein erhöhter Arbeitskomfort bei langen Arbeitstagen. Das bedeutet mehr Produktivität, höhere Arbeitsqualität und einen entspannteren Arbeitsverlauf.

01 Der umfangreich ausgestattete Fahrersitz bietet höchsten Fahrkomfort.

02 Sitzheizung und elektrische Verstellung der Lendenwirbelstütze beim „Super-Deluxe“-Sitz.

03 Zweistufige Kabinenfederung sorgt für ein Abfedern der Stoßbelastungen.

04 – 05 Engster Wendekreis durch den integrierten Vorderachsträger.

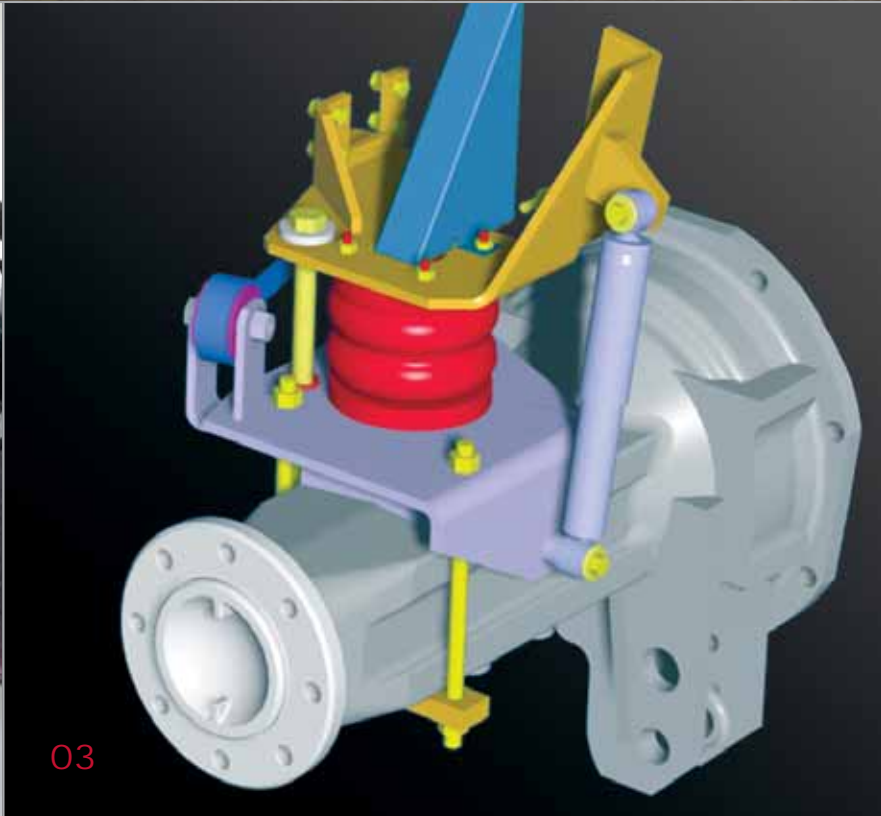
06 Schalter für QuadLink- und Kabinenfederung.

[†] Abhängig von der Geschwindigkeit oder den Straßenzuständen.

* Serienausstattung abhängig von Modell und Markt.



01/02



03



04



05



06

07

Genügend Kraft... bei jeder Arbeit

Alle Modelle der Serie MF 6400 und MF 7400 verfügen über Tier 3-Motoren von Perkins oder AGCO SISU POWER (ASP) mit CommonRail Einspritzung und 4-Ventiltechnik. So haben die Traktoren zu jeder Zeit hervorragende Leistungs- und Drehmomentwerte.

Die Motoren sind leistungs- und drehmomentstark und harmonisieren perfekt mit den hocheffizienten Getrieben Dyna-6 und Dyna-VT. Diese Kombination zeichnet sich durch sparsamste Kraftstoffverbräuche bei verschiedensten Anwendungen aus.

Effektiv und kraftvoll

Alle Motoren verfügen schon ab 1.000 U/min über ein hohes Drehmoment. Dies ermöglicht eine hohe Zugleistung auch unter schwierigen Bedingungen bspw. bei der Bodenbearbeitung oder bei Transportarbeiten. Zudem erreichen die Traktoren bereits bei 2.000 U/min ihre höchste Leistung.

Durch den großen Konstantleistungsbereich von ca. 500 U/min erzielen Sie eine hohe Flächenleistung bei niedriger Motordrehzahl. Das senkt den Kraftstoffverbrauch und reduziert den Geräuschpegel.

Immer dabei – Das elektronische Motormanagement

Das elektronische Motormanagement (EEM: Electronic Engine Management) regelt präzise die CommonRail-Einspritzung und verfügt zudem über verschiedene Motorregelungsfunktionen, einschließlich PowerBoost und Aktivierung der elektrischen Motordrehzahl (A/B)*.

Noch mehr Leistung durch den PowerBoost

In der Baureihe MF 6400 sorgen das effektive Zusammenspiel der Managementsysteme von Motor und Getriebe für zusätzliche Leistung und Drehmoment. Der PowerBoost wird aktiv, sobald die 3. oder 4. Gruppe (ab ca. 7 km/h) eingelegt oder über die Zapfwelle Leistung abgefordert wird (nähere Angaben siehe technische Daten).

Auf Knopfdruck Drehzahl

Über die bequem auf der rechten Seitenkonsole angeordneten Schalter können Sie zwei Motordrehzahlen (Drehzahlspeicher A und B) abspeichern bzw. abrufen.

So kann ein Motordrehzahlspeicher bspw. A für die Feldarbeit und der zweite Drehzahlspeicher B für das Vorgewende genutzt werden.

Durch die Möglichkeit, eine genaue Motordrehzahl schnell und einfach zu aktivieren, wird die Produktivität gesteigert, die Arbeitsqualität erhöht und die tägliche Arbeit erleichtert. Natürlich können diese 2 Motordrehzahlspeicher auch über das Vorgewendemanagement abgerufen werden.

Reduzierter Kraftstoffverbrauch

Das elektronische Motormanagement überwacht permanent eine Vielzahl an Parametern und passt so kontinuierlich die Kraftstoffeinspritzung an. In Kombination mit der 4-Ventiltechnik und der CommonRail-Einspritzung führt dies zu erheblichen Verringerungen des Schadstoffausstoßes und Kraftstoffverbrauchs.

CommonRail Einspritzsystem

Das CommonRail-Einspritzsystem basiert auf einer höchst präzisen elektronischen Regelung mit stetiger Überwachung der Betriebsbedingungen und der Motorlast. So wird der Einspritzvorgang permanent und individuell angepasst.

Das führt zu einer permanenten und schnellen Anpassung auf wechselnde Arbeitsbedingungen und Motorlasten, mehr Leistung und Drehmoment in einem größeren Drehzahlbereich sowie zu ausgezeichneten Verbrauchswerten, einem niedrigen Geräuschniveau und reduzierten Abgasen.

Vier Ventile pro Zylinder

Die Konstruktion des Zylinderkopfes ermöglicht zwei Einlass- und zwei Auslassventile pro Zylinder, so dass die Einspritzdüsen mittig im Zylinderkopf angeordnet werden können.

Die hierdurch erreichte Verbesserung des Kraftstoff-Luft-Gemischs und des Abgasstroms führt zu einer Optimierung der Kraftstoffverbrennung sowie zu einer Verringerung der Schadstoffemission und des Kraftstoffverbrauchs. Die Motorzuverlässigkeit konnte so, aufgrund der niedrigeren Temperaturen im oberen Zylinderraum, weiter verbessert werden. Diese effizientere Verbrennung bietet optimierte Drehmomenteigenschaften über den gesamten Drehzahlbereich.

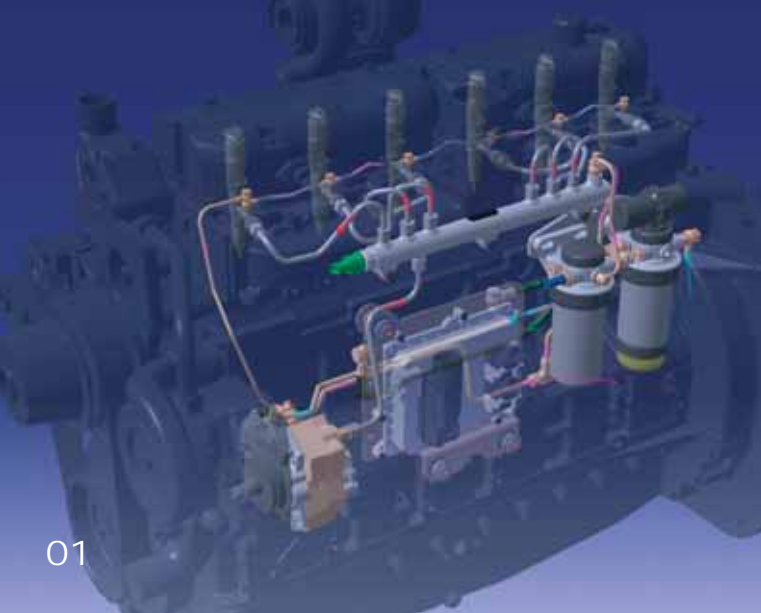
Alle diese Motoreigenschaften haben eines gemeinsam: Sie sorgen für mehr Leistung und Drehmoment bei jedem Modell.

01 CommonRail-Einspritzung: mehr Leistung, höheres Drehmoment und schnellere Reaktion bei geringerem Kraftstoffverbrauch.

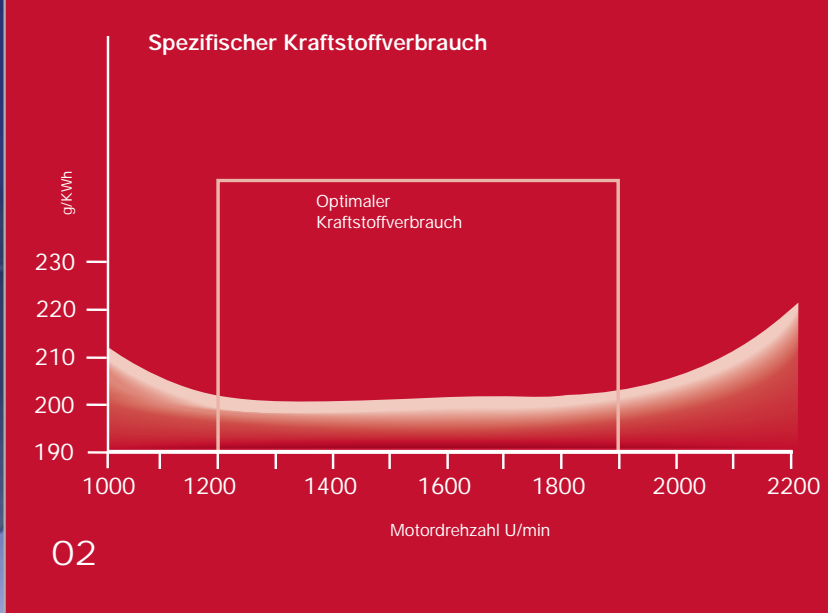
02 Das elektronische Motormanagement sorgt für eine Optimierung des Kraftstoffverbrauchs.

03 Verwenden Sie einfach die +/- Taster für die individuelle Einstellung der Motordrehzahl und die Taster A/B für die Speicherung der gewünschten Einstellung.

* Technische Daten abhängig von Modell und Markt



01



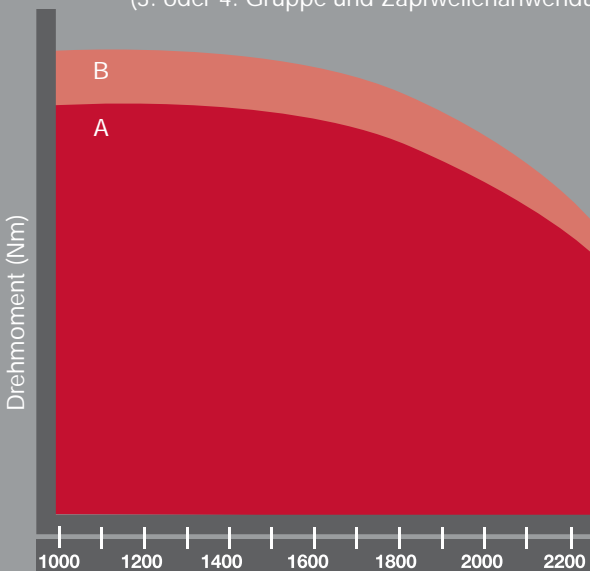
02



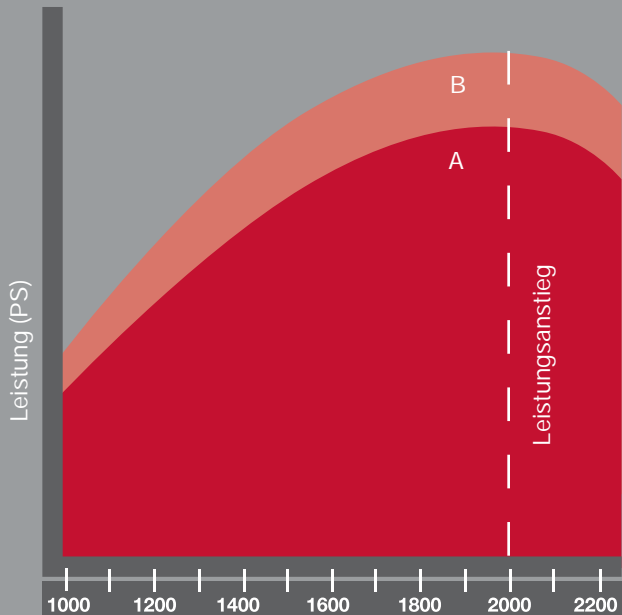
03



MF 6400: Die Drehmomentkurve zeigt, dass bei sinkender Motordrehzahl eine hohes Anfahrmoment zur Verfügung steht. Die Kurve „B“ zeigt das durch den PowerBoost erhöhte Drehmoment.
 A: Normale Drehmomentkurve.
 B: Zusätzlich verfügbares Drehmoment mit PowerBoost.
 (3. oder 4. Gruppe und Zapfwellenanwendungen)



MF 6400: Höchste Motorleistung Über- und Konstantleistung, bis hinunter auf 1700 U/min.
 A: Normale Leistungskurve.
 B: Zusätzlich verfügbare Leistung mit PowerBoost.
 (3. oder 4. Gruppe und Zapfwellenanwendungen)



Dyna-6: Das Lastschaltgetriebe!

Das 6-fach Lastschaltgetriebe, Dyna-6 ECO, der Baureihe MF 6400 ist wohl das beste Schaltgetriebe am Markt. Problemlos lassen sich alle 24 Gänge automatisch bis zur Höchstgeschwindigkeit (40 bzw. 50 km/h) schalten. Mit dem links vom Lenkrad angebrachten PowerControl-Hebel, SpeedMatching und AutoDrive, welches ermöglicht, dass Lastschaltstufen und Gruppen bei freier Drehzahlwahl automatisch geschaltet werden, bietet das Dyna-6 Getriebe den höchstmöglichen Schalt- und Fahrkomfort.

Dyna-6: Einfach und effizient

Dyna-6 bedeutet: 6 Lastschaltstufen in 4 voll synchronisierten und automatisch schaltbaren Gruppen. Damit steht Ihnen eine enorme Flexibilität im Lastschaltbereich zur Verfügung und das über den gesamten Geschwindigkeitsbereich. Das garantiert immer die optimale Gangabstufung und sorgt somit für maximale Arbeitsleistung bei niedrigem Kraftstoffverbrauch.

Das Kupplungspedal muss nur noch beim Motorstart oder bei Rangierarbeiten betätigt werden. Alle anderen Arbeiten können ohne das Kupplungspedal ausgeführt werden. Darüber hinaus kann die Bedienung sowohl mit der rechten, als auch mit der linken Hand erfolgen und bietet so für jeden Einsatz die volle Flexibilität.

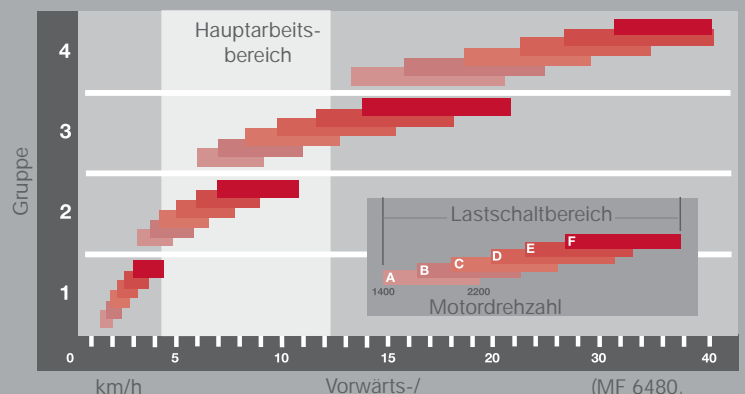
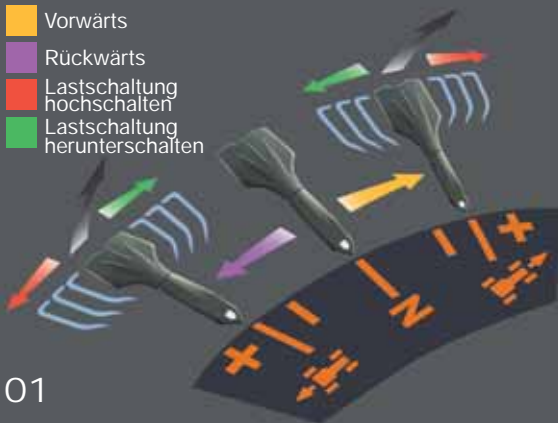
Fahren mit Links: Bequem per PowerControl

Der links angebrachte PowerControl-Hebel wählt die Fahrtrichtung, schaltet die Lastschaltstufen und Gruppen* und kann ein- oder auskuppeln. Damit bleibt die rechte Hand frei, um die Arbeitsgeräte in der Front oder am Heck exakt zu bedienen.

Durch die einstellbaren Vorwärts- und Rückwärtsgeschwindigkeiten lässt sich das Dyna-6 Getriebe perfekt an die jeweilige Arbeit anpassen. Natürlich ist auch die Aggressivität der Wendeschaltung einstellbar, so wird bspw. die Gasnarbe effektiv geschont.

Das Dyna-6 Eco-Getriebe bietet sechs Lastschaltstufen pro Gruppe. Das sorgt für eine hervorragende Gangabstufung und Geschwindigkeitsüberlappung. Natürlich erreichen alle Dyna-6 Getriebe die Höchstgeschwindigkeit bei reduzierter Motordrehzahl.

- N Neutral
- Auskuppeln
- Vorwärts
- Rückwärts
- Lastschaltung hochschalten
- Lastschaltung herunterschalten



↑ Abhängig von Markt und Modell * Im AutoDrive-Transportmodus

Bedienung aus dem Handgelenk

Der T-förmige Schalthebel (siehe unten links) befindet sich griffgünstig auf der einstellbaren Armlehne. Somit sind alle Schaltfunktionen immer in Reichweite. Durch einfaches Antippen des Hebels schalten Sie innerhalb der sechs Lastschaltstufen einfach hoch bzw. runter.

Zum Wechseln der Gruppen drücken Sie einfach den orangenen Druckknopf auf dem T-Hebel.

Kriech- und Superkriechgänge

Das (optionale) Kriechganggetriebe bietet eine Untersetzung von 4:1 mit zusätzlichen 12 Vorwärts- und 12 Rückwärtsgängen bei Geschwindigkeiten ab ca. 600 m/h bei Motornendrehzahl. Außerdem ist ein Superkriechganggetriebe mit zusätzlichen 24 Vorwärts- und 24 Rückwärtsgängen für Fahrgeschwindigkeiten ab etwa 110 m/h bei Motornendrehzahl verfügbar.

Dyna-6 SpeedMatching (serienmäßig)

Beim Gruppenwechsel erfolgt durch SpeedMatching die automatische Anpassung der Lastschaltstufe entsprechend der Vorwärtsgeschwindigkeit.

Wenn der Traktor beispielsweise einen schweren Anhänger in der 3. Gruppe und Lastschaltstufe „F“ zieht, wählt SpeedMatching beim Gruppenwechsel in die 4. Gruppe automatisch bspw. die Lastschaltstufe C oder D.

Bestimmen Sie den Schaltzeitpunkt

Bei den Modellen mit SpeedMatching befindet sich vor dem Display zum Anzeigen der Gruppe der ComfortControl-Drehregler. Per ComfortControl lässt sich die Kupplungsgeschwindigkeit für den Fahrtrichtungswechsel individuell und einfach einstellen.

Ob Sie die empfindliche Grasnarbe schonen wollen, oder mit dem Frontlader arbeiten, mit ComfortControl haben Sie immer die optimale Balance zwischen Komfort und Produktivität (in der AutoDrive-Version erfolgt die Einstellung über das Armaturenbrett).

Per AutoDrive alle Gänge Automatisch schalten

Mit dem optionalen AutoDrive kann der Fahrer schnell und einfach bestimmen, bei welcher Motordrehzahl das Getriebe entsprechend der Last automatisch schalten soll. Das Ganze funktioniert ohne Terminal und kann während der Fahrt individuell eingestellt werden.

Der AutoDrive-Regler ermöglicht drei Einstellungen:

- **Manuell:** SpeedMatching ist ausgeschaltet, der Traktor wird ohne Automatikfunktionen manuell bedient.
- **SpeedMatching:** Jederzeit verfügbar, ermöglicht diese Funktion die automatische Anpassung der Lastschaltstufen bei jedem Gruppenwechsel.

Die Lastschaltstufen von A bis F können entweder per T-Hebel oder einfach mit dem PowerControl-Hebel geschaltet werden, und das ohne hackelige Schaltkulisse und ohne Kraftaufwand.

Im Transportbereich werden die 4 Gruppen und die 6 Lastschaltstufen ohne Fußkupplung angesteuert, sodass die 24 Gänge durch einfaches Antippen geschaltet werden.

– **AutoDrive:** (siehe Abbildungen) Im Teilautomatikbereich bietet es ein vollautomatisches Hoch- und Runterschalten der Lastschaltstufen und im Transportbereich bietet es ein vollautomatisches Wechseln der Lastschaltstufen und Gruppen.

Per AutoDrive-Regler können Sie die Motordrehzahl für den Gangwechsel zwischen 1.600 und 2.200 U/min einstellen. Das Herunterschalten erfolgt, sobald die Motordrehzahl unter Last um 20 % absinkt. Dabei bleiben natürlich alle Getriebe-Kontrollfunktionen erhalten.

Mit AutoDrive haben Sie stets die vollkommene Kontrolle über das Getriebe. Die gewünschten Automatikfunktionen können Sie einfach während der Fahrt individuell durch Drehen des AutoDrive-Reglers einstellen.

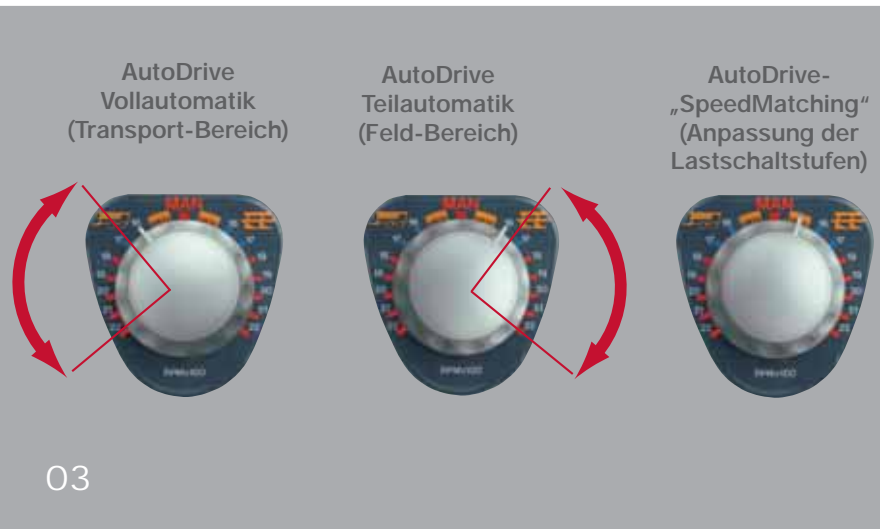
01 PowerControl „3-in-1“, Wendeschaltung, Lastschaltung und Kupplungsfunktion – alles bequem mit Links.

02 Der T-förmige Fahrhebel und der AutoDrive-Regler alles bequem mit Links.

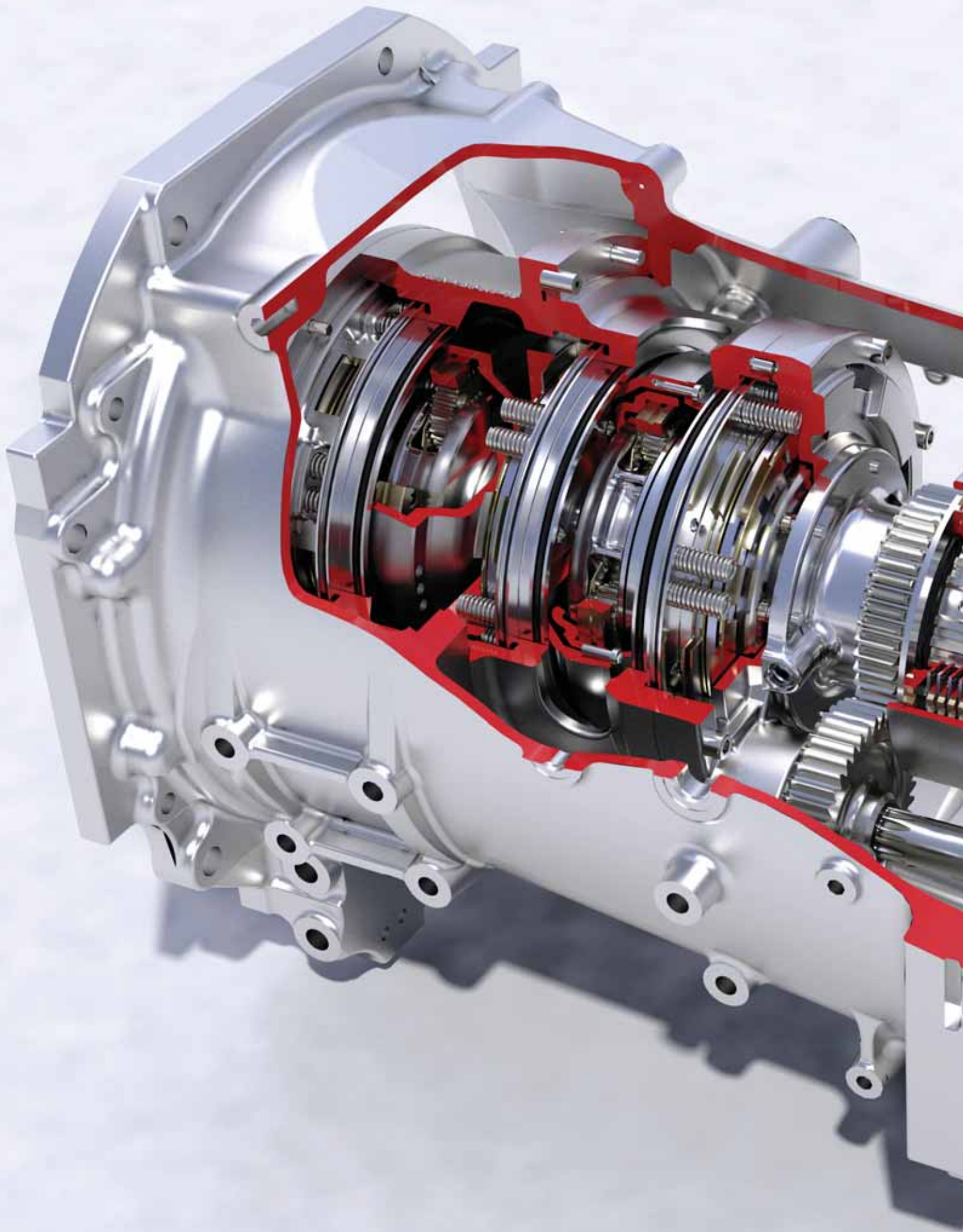
03 Optionaler Autodrive-Drehregler.



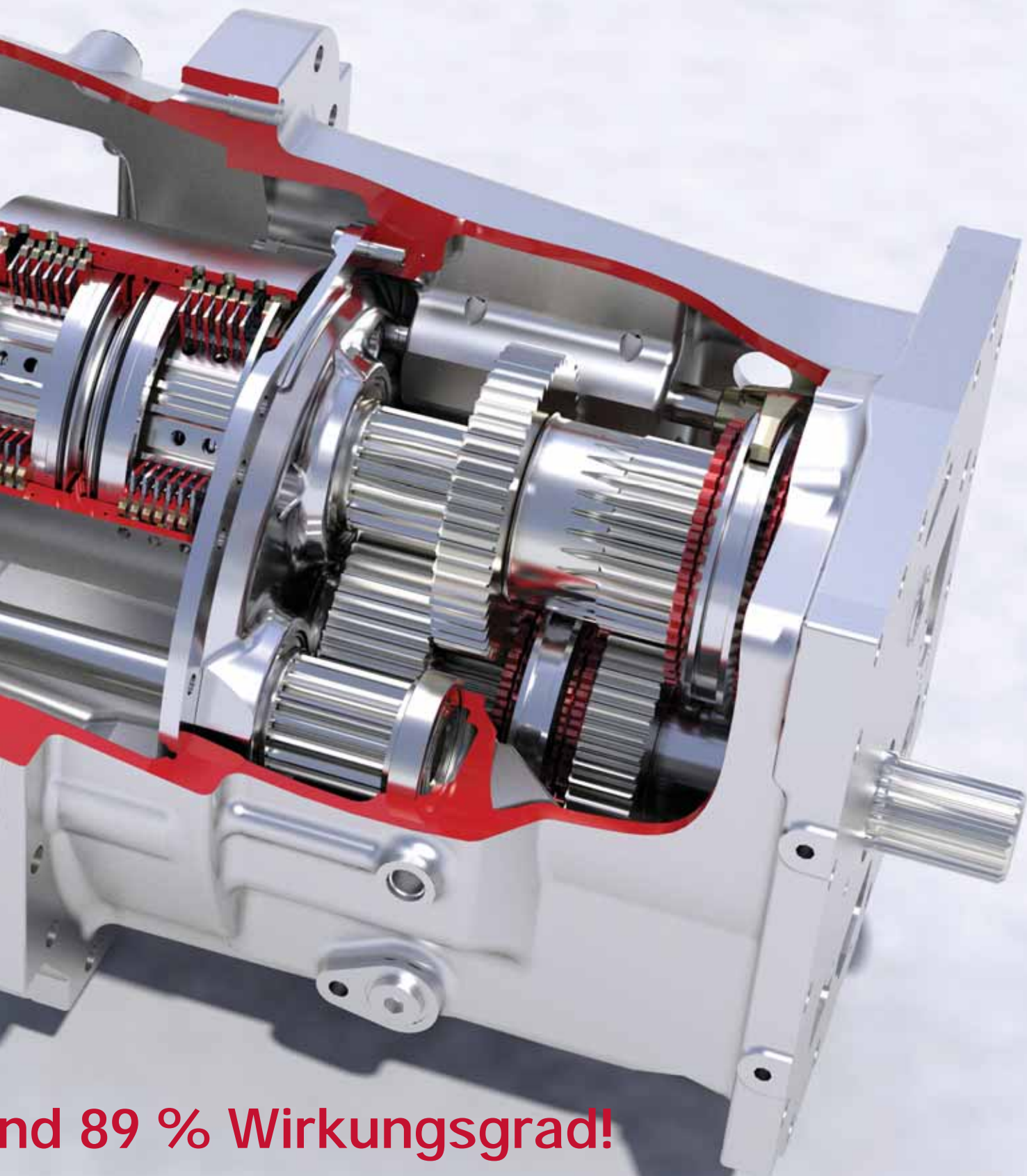
02



03



Dyna-6 : geradliniger Aufbau u
(profi-Test 03/2008)



nd 89 % Wirkungsgrad!

Dyna-VT : stufenlos alles im Griff!

Das bewährte Dyna-VT-Getriebe ermöglicht eine stufenlose Geschwindigkeitsregelung bei gleichzeitig perfekter Nutzung der Motorleistung und sorgt so für eine deutlich gesteigerte Produktivität. Natürlich sind alle Bedienelemente ergonomisch angeordnet.

Blitzschnell von 0 auf 50!

Das Dyna-VT-Getriebe verfügt über zwei Fahrbereiche: Bereich „Schildkröte“ von 0 – 28 km/h für schwere Zugarbeiten und langsamen Geschwindigkeiten sowie Bereich „Hase“ von 0 – 50 km/h* für Arbeiten mit höheren Geschwindigkeiten, bspw. Transport.

Die Geschwindigkeit erfolgt entweder über den Dyna-VT Fahrhebel in der Armlehne oder per PowerControl-Hebel links am Lenkrad – einfach Fahren! Je weiter Sie den Fahrhebel nach vorn drücken, desto stärker beschleunigt der Traktor. Kein Schalten der Gänge, kein Ruckeln, keine Zugkraftunterbrechung sondern stufenlose Beschleunigung von 0,03 - 50,0 km/h!

Soll der Traktor verzögern, ziehen Sie den Fahrhebel einfach zurück. Sobald die gewünschte Geschwindigkeit erreicht wird, lassen Sie den Fahrhebel einfach los.

Fahren mit Links: PowerControl
PowerControl ist nicht nur die Wendeschaltung sondern Sie können damit auch beschleunigen oder verzögern und sogar auskuppeln (weitere Angaben siehe S. 10). Wird beim Dyna VT der Hebel angehoben, so regelt das Getriebe auf „Aktiver Stop“.

Der MF Richtungswechsel
Zum Fahrtrichtungswechsel ziehen bzw. drücken Sie den

PowerControl-Hebel einfach in die jeweilige Richtung. Das Wechseln der Fahrtrichtung erfolgt dann ruckfrei und schonend. Zusätzlich können Sie das Verhältnis zwischen Vorwärts- und Rückwärtsgeschwindigkeit einstellen.

4 Tempomate!

Per Knopfdruck können Sie zwei Fahrgeschwindigkeiten (SV1 und SV2) für jeden Fahrbereich speichern und abrufen; so stehen dem Fahrer insgesamt 4 Tempomate zur Verfügung (mit Datatronic sogar 28!). Die gespeicherten Geschwindigkeiten können Sie aktivieren, indem Sie die bequem in der Armlehne integrierten Tasten „SV1“ oder „SV2“ drücken. Während der Arbeit kann durch Drehen des entsprechenden SV1/SV2-Drehreglers die Geschwindigkeit stufenlos verstellt werden und sorgt so für beste Anpassung an die jeweilige Arbeit.

Sie haben die Wahl – Die verschiedenen Fahrmodi

Neben dem Hebelmodus, bei dem der PowerControl-Hebel oder der Dyna-VT-Fahrhebel in der Armlehne verwendet wird, ist auch ein sog. Pedalmodus möglich.

Pedal-Modi

Im Pedalmodus stehen Ihnen drei weitere Betriebsmodi zur Verfügung, in denen der Traktor mithilfe des Gaspedals beschleunigt bzw. verzögert werden kann:

Pedal- Modus

Im Pedal-Modus erfolgt die Beschleunigung bei einer geringeren Drehzahl ab 1500 U/min (je nach Last) bis hin zu einer hohen Drehzahl von bis zu 2200 U/min. So kann der Fahrer das Getriebe immer auf wechselnde Bedingungen einstellen. Das ist optimal bei allen Anwendungen und sorgt für eine kraftstoffsparende Fahrweise.

Pedal-DTM-Modus

Das individuell einstellbare dynamische Traktor-Management-System (DTM) stellt die elektronische Verbindung zwischen Motor und Getriebe dar und regelt die Motordrehzahl lastabhängig auf den niedrigst möglichen Bereich zur Senkung des Kraftstoffverbrauchs. DTM ist in allen Modellen der Baureihe MF 7400 integriert und regelt die Motordrehzahl zwischen 800 U/min und 2200 U/min. Das DTM arbeitet sowohl im Pedal- als auch im Hebelmodus. Durch die optimierte, automatische Anpassung der Motordrehzahl wird der Verbrauch reduziert und der Fahrkomfort gesteigert.

Drehzahl-Modus

Dieser Modus ist für alle Arbeiten ideal, welche eine konstante Motordrehzahl benötigen. Über die elektr. Drehzahl-speicher (A/B) wird die Drehzahl vorgegeben und per Gaspedal kann jetzt die Geschwindigkeit geregelt werden. So bleibt die rechte Hand zur Bedienung der Anbaugeräte (bspw. Mähkombination, Ballenpresse) frei.

Einige Beispiele für die optimale Kombination aus Fahrgeschwindigkeit, Motordrehzahl und Leistungsabfrage:



Niedrige Geschwindigkeit, geringer Leistungsbedarf.
Ernte- und Pflegearbeiten: Niedrige Motordrehzahl für den Einsatz der Sparzapfwelle bei stufenloser Geschwindigkeitsanpassung ab 0,03 km/h.



Höchstgeschwindigkeit, hoher Leistungsbedarf.
Straßentransport mit beladenem Anhänger: Erhöhte Motordrehzahl für max. Motorleistung und max. Geschwindigkeit auch im kopierten Gelände.



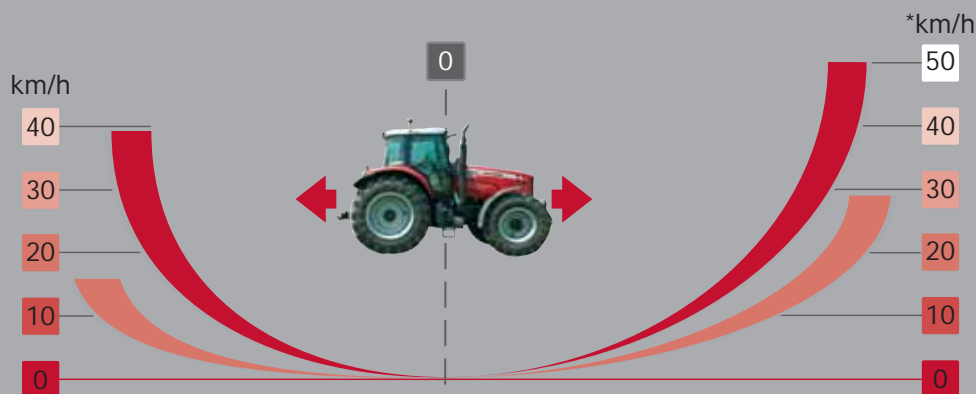
Niedrige Geschwindigkeit, hoher Leistungsbedarf.
Arbeiten mit einer Säkombination Kreiselegge/Drillmaschine: Zapfwellendrehzahl und präzise Anpassung an die Fahrgeschwindigkeit sorgt für eine optimale Arbeitsqualität.



Höchstgeschwindigkeit, bei reduzierter Motordrehzahl.
Straßentransport mit leerem Anhänger oder Leerfahrt: Erreichen der 50 km/h Höchstgeschwindigkeit schon bei spritsparenden 1600 U/min und das mit höchstem Fahrkomfort sowie niedrigem Geräuschpegel.

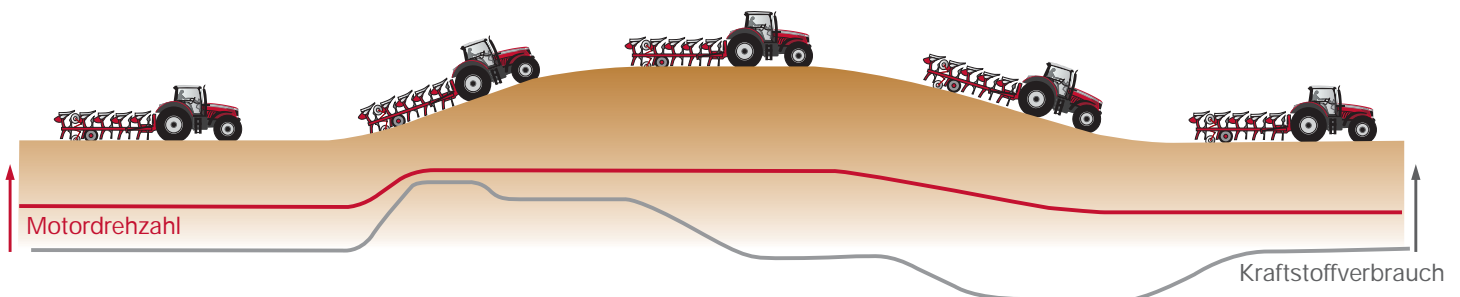


Tempomatregler SV1/SV2 (1), Umschaltung auf Pedal- oder Hebelmodus (2) und Wahl des Fahrbereichs (3) – alles bequem an einer Stelle angeordnet. Fahrhebel (4) und die Tempomate SV1/SV2 (5) befinden sich gut erreichbar in der verstellbaren Armlehne.



Einfache, stufenlose Geschwindigkeitsanpassung, von 0,03 bis 50 km/h*

* Je nach Markt



Dynamisches Traktormanagement (DTM)

Damit Sie immer die Kontrolle behalten und stets einen hohen Komfort erfahren, bieten wir nun das dynamische Traktormanagement (DTM) an. Hierbei handelt es sich um ein neues Merkmal, welches das Dyna-VT Getriebe noch effizienter machen kann. Dieses aktive Motor-Getriebemanagement regelt den Motor und das Getriebe automatisch und sorgt so für eine weitere Kraftstoffersparnis.

DTM hält die Fahrgeschwindigkeit, während gleichzeitig die Motordrehzahlen so niedrig wie möglich gehalten werden, um den Kraftstoffverbrauch auf ein Minimum zu senken.

Graue Linie: Anpassung der Motordrehzahl an die Einsatzbedingungen

Rote Linie: Stufenlose und automatische Geschwindigkeitsanpassung

Mit Dyna-VT gibt es keine Kompromisse. Von 0,03 bis zu 50 km/h bei Straßentransporten – Sie erhalten stets das Optimum in Bezug auf Leistung, Verbrauch und Komfort! So bietet der MF 7400 maximale Leistungsfähigkeit bei zugleich niedrigen Betriebskosten.

Hohe nutzbare Leistung: die Zapfwelle

Die hocheffizienten Getriebe der Baureihe MF 6400 und MF 7400 mit Ihrem hohem Wirkungsgrad sorgen für mehr nutzbare Leistung an der Zapfwelle und höchste Kraftübertragung an den Rädern. Die Zapfwellen-Normdrehzahl wird bereits bei 90% der Nenndrehzahl erreicht. So haben die Traktoren in jeder Situation immer ausreichend Reserve.

* Siehe technische Daten für Details



Sie haben die Wahl...

Um noch flexibler und kraftstoffsparender sein zu können, haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen Zapfwellausstattungen. Je nach Baureihe können die Traktoren mit 540/540E/1000/1000E U/min Zapfwelle ausgestattet werden.

Die Auswahl der Zapfwelldrehzahl erfolgt einfach vom Fahrersitz aus. Die Zapfwellenstummel sind geflanscht, so dass Sie bei Bedarf schnell und einfach gewechselt werden können.

Die Bedienelemente für die Frontzapfwelle (Option) und die Heckzapfwelle sind ergonomisch auf der rechten Seitenkonsole angeordnet. Die zusätzlichen Start- und Notstopp-Tasten am Heckkotflügel sorgen für weiteren Komfort und Sicherheit (modellabhängig).

Wirtschaftliche Leistung

Die Zapfwelldrehzahlen 540 und 1000 U/min werden bei rund 2000 U/min Motordrehzahl erreicht, welche genau der maximalen Motorleistung entspricht. Dank eines Konstantleistungsbereich von über 400 U/min und der Möglichkeit, die Fahrgeschwindigkeit der

vorgewählten Motordrehzahl anzupassen, haben Sie immer die richtige Kombination aus Zapfwelldrehzahl, Fahrgeschwindigkeit und Leistung – und das bei höchster Wirtschaftlichkeit.

Sparen mit der Sparzapfwelle

Für leichtere Anwendungen wird die Drehzahl der Sparzapfwelle 540 Eco bei einer Motordrehzahl von nur 1550 U/min erreicht. Das sorgt für Kraftstoffersparnis und senkt den Geräuschpegel.

Zapfwellenautomatik

Im „Auto-Modus“ kann die Zapfwelle beim Anheben des Hubwerks (oder bei Geschwindigkeiten über 25 km/h) automatisch deaktiviert werden und beim Absenken des Hubwerks wieder zugeschaltet werden. Ist eine Datatronic 3 (Option) verbaut, so kann die Zapfwelle auch sehr komfortabel über das MF-Vorgewende-Management geschaltet werden.

Um den Fahrer zusätzlich zu entlasten wird die Zapfwelle elektronisch überwacht und der Anlaufvorgang schonend je nach Last ausgeführt. Das sorgt für einen sanften Anlauf und schont somit das Arbeitsgerät, schützt vor Schäden und mindert den Verschleiß.

Effektiv: Allradantrieb und Differentialsperre

Die Getriebeüberwachung übernimmt viele wiederkehrende Funktionen bei Allradantrieb und Differentialsperre.

Sie sorgt dafür, dass der Allradantrieb im richtigen Moment zugeschaltet wird (beim Bremsen und bei zugeschalteter Differentialsperre), und schaltet ihn im richtigen Moment ab.

Auch schaltet das System die Differentialsperre, sofern sie manuell aktiviert wurde, im richtigen Moment zu (beim Absenken des Arbeitsgeräts) und schaltet sie im richtigen Moment ab (beim Anheben des Hubwerks oder bei Betätigung der Bremsen, sowie bei höheren Geschwindigkeiten).



01



02



03



04



01 Einfache Auswahl der Zapfwelldrehzahl bei der MF 6400 Baureihe.

02 Komfortable Auswahl der Zapfwelldrehzahl bei der MF 7400 Baureihe.

03 Griffgünstig: Bedienelemente zur Schaltung der Front- und Heckzapfwelle sowie der Zapfwellenautomatik.

04 Externe Zapfwellenbedienung auf dem Heckkotflügel erhöht Komfort und Sicherheit.

Hydraulik und Kraftheber: außerordentliche Präzision und Leistung

Die Traktoren der Baureihe MF 6400/7400 bieten Hubkräfte bis zu 8600 daN (baureihen- und modellabhängig). Um das angebaute Arbeitsgerät exakt und präzise zu steuern, sind die Massey Ferguson Traktoren serienmäßig mit einer EHR-Kraftheberregelung ausgestattet.

Die Hochleistungshydraulik von Massey Ferguson bietet nicht nur eine hervorragende Hubkraft, sondern auch einen hohen Ölfluss für die Versorgung externer Verbraucher.

Vom Erfinder der Regelhydraulik: Die MF-Kraftheberregelung

Die elektronische Hubwerksregelung EHR von Massey Ferguson erfüllt die höchsten Ansprüche in Bezug auf Feinfühligkeit und Regelverhalten. So wird durch „Gewichtsübertragung“ die Zugleistung optimiert, während Radschlupf, Reifenverschleiß und Kraftstoffverbrauch sich verringern und die Leistung gesteigert wird.

Komfortables EHR-Bedienpult

Die Anordnung der häufig genutzten Bedienelemente in der Armlehne und das übersichtliche EHR-Bedienpult in der Seitenkonsole sorgen stets für eine einfache und schnelle Bedienung aller EHR-Funktionen.

Zugkraft-, Lagefunktion, Schwingungsdämpfung, Schnelleinzug und automatische Absenkgeschwindigkeit zählen zur Serienausstattung und sorgen für eine optimale Arbeitsqualität.

Natürlich kann das Hubwerk auch bequem vom Heckkotflügel bedient werden. So wird das An- bzw. Abkuppeln noch sicherer und noch schneller.

LoadSensing-Hydraulik

Das ClosedCenterLoadSensing-Hydrauliksystem (CCLS) gewährleistet bei jeder Arbeit ausreichend Ölfluss zu Kraftheber und Steuerventile. CCLS ist optional oder serienmäßig verfügbar und steuert automatisch Ölfluss und Öldruck je nach Bedarf und sorgt so für eine Senkung des Kraftstoffverbrauchs, da unnötige Ölförderung vermieden wird.

Zusätzliche Steuerventile

Der An- und Abbau von Arbeitsgeräten ist dank der gut erreichbaren und unter Druck kuppelbaren Steuerventile ein Leichtes.

Die Steuerventile sind für den besseren Zugang nach außen abgewinkelt.

Sie haben die Wahl zwischen mechanischen oder elektrohydraulischen Steuerventilen, SMS-Joystick- oder 4 Fingertipp-Bedienung in der Armlehne. So wird die Bedienung komplexer Anbaugeräte noch einfacher und präziser.

Hinterachse und Hubwerk

Umfangreiche Ausstattung der Hinterachse und des Hubwerks: Außen liegende Hubzylinder, automatische, höhenverstellbare, gut einsehbare Anhängerkupplung, Ober- und Unterlenker mit Schnellfanghaken, externe Hubwerksbedienung am Kotflügel, beidseitige Teleskopstabilisatoren sowie drei Steuerventile gehören zur Serienausstattung.

Schwingungsdämpfung (ATC)

Auf dem Vorgewende oder beim Transport schwerer Arbeitsgeräte kann es zum Aufschaukeln oder zu starken Stoßbelastungen des Arbeitsgeräts kommen.

Die Schwingungsdämpfung (ATC) ist serienmäßiger Bestandteil der EHR, reagiert aktiv auf Stöße und passt sich automatisch an das Gewicht des angebauten Geräts an. Damit verläuft die Transportfahrt ruhiger, sicherer, schneller und es kommt zu weniger Lastspitzen auf die Hubzylinder. So wird einfach und hoch effizient das Anbaugerät und das Hubwerk geschont.

Die integrierte Senkdrossel regelt die Absenkgeschwindigkeit entweder nach manueller Einstellung oder automatisch. Die Automatik sorgt dann für eine gleichbleibende Absenkgeschwindigkeit unabhängig des Gewichtes oder der Fahrgeschwindigkeit.

ATC und QuadLink

In Kombination mit der Vorderachsfederung „QuadLink“ bietet ATC eine hervorragende Stabilität bei schnellem Transport der Anbaugeräte. Das erhöht die Sicherheit, den Komfort und die Produktivität.

01 MF 7475 mit höhen-verstellbarem Zugmaul, und Zugpendel (optional auch mit K 80 Kugelkopfkupplung)

02 Die Getriebeeinstellungen und die elektrohydraulischen Steuerventile sind bequem erreichbar.



01



02

Höchste Vielseitigkeit bei jeder Arbeit

Egal bei welcher Arbeit, von den Traktoren der Baureihen MF 6400 und 7400 profitieren Sie zu jeder Zeit. Um diese Traktoren noch effektiver zu nutzen, bieten wir Ihnen natürlich auch ein umfassendes Massey Ferguson Frontladersortiment.

Die hochwertige Konstruktion des weltweit führenden Frontladerherstellers gewährleistet äußerste Vielseitigkeit und eine hervorragende Zuverlässigkeit.

Niedrige Betriebskosten, komfortable Bedienung und eine geräumige Kabine machen die Baureihen MF 6400 und 7400 zur richtigen Wahl. Entscheiden Sie sich für einen ab Werk montierten, perfekt angepassten Frontlader und erreichen Sie eine hohe Produktivität, egal bei welcher Anwendung.

Entscheiden Sie...

Machen Sie aus Ihrem Massey Ferguson Traktor einen „Schnelllader“ indem Sie einen MF 900 Frontlader montieren. Sie haben die Wahl zwischen Frontladern mit oder ohne Parallelführung sowie zahlreichen Zusatzausstattungen und Zubehörteilen. So machen Sie aus Ihrem Frontlader den perfekten Helfer und das zu jeder Zeit.

Lock & Go – intelligenter und besser

Mit „Lock & Go“ wählen Sie die intelligente Lösung. Dieses wegweisende, halbautomatische Ver- und Entriegelungssystem spart beim Anbau des Frontladers wertvolle Zeit. Eine Kombination

aus einer einzigartigen Anbaukonsole, Hubzylindern und Verriegelungsbolzen ermöglicht das effiziente und zuverlässige An- und Abbauen des Laders.

Gleichzeitig sorgt der optionale Multifunktions-Joystick für eine optimale Bedienungsfreundlichkeit und hohe Sicherheit bei allen Arbeiten.

Für den Frontlader ist ein umfassendes Sortiment an Arbeitsgeräten erhältlich, um optimale Fahreigenschaften, eine höhere Arbeitsleistung und einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Unbegrenzte Traktor- / Frontladereigenschaften mit der Baureihe MF 6400 und MF 7400

- Glasdach – Der Fahrer hat so den angehobenen Frontlader stets im Blick
- Leistungsstarke Hydraulik – 58 Liter/min Standard-Ölfluss (MF 6400)
- 110 Liter/min CCLS-Hydrauliksystem (Option)
- Beste Gangabstufung oder einfache, stufenlose Geschwindigkeitsanpassung
- Belastbare Vorderachse auch mit „QuadLink“ - Vorderachsfederung
- Langer Radstand und dennoch höchste Wendigkeit

...MF 900: der perfekte Frontlader

- Robuste und effiziente Konstruktion – bietet eine maximale Arbeitsleistung
- Anbaukonsolen der Frontlader erlauben exaktes Einfahren – für schnelles und einfaches Anbauen
- „Lock & Go“-System – Sicherer Halt und schnelles Anbauen
- Hydraulikschläuche verlaufen geschützt im Rahmen – Beste Übersicht und gleichzeitiger Schutz der Hydraulikleitungen
- „SoftDrive“-System – Das innovative Stoßdämpfungssystem ist für alle Modelle erhältlich und gewährleistet Fahrstabilität und -komfort auf jedem Untergrund
- Ein umfangreiches Sortiment an Zubehör erhältlich - Sprechen Sie einfach mit Ihrem Massey Ferguson Vertriebspartner



Frontladermodell	Empfohlenes Traktormodell	Hubhöhe (Werkzeug- drehpunkt)	Hubzeit**	Hubkraft** (Werkzeugdrehpunkt, am Boden)	Ladergewicht
MF 940*	MF 6445, MF 6455	3,75 m	4,5 Sek. bei 60 l/min 2,4 Sek. bei 110 l/min	2.300 kg	515 kg
MF 945	MF 6445, MF 6455	3,75 m	4,5 Sek. bei 60 l/min 2,4 Sek. bei 110 l/min	2.300 kg	585 kg
MF 950*	MF 6445, MF 6455, MF 6460, MF 6470	4,00 m	5 Sek. bei 60 l/min 2,7 Sek. bei 110 l/min	2.800 kg	554 kg
MF 955	MF 6445, MF 6455, MF 6460, MF 6470	4,00 m	5 Sek. bei 60 l/min 2,7 Sek. bei 110 l/min	2.400 kg	621 kg
MF 960*	MF 6460, MF 6470, MF 6465, MF 6475, MF 6480, MF 7465, MF 7475, MF 7480	4,25 m	6 Sek. bei 60 l/min 3,3 Sek. bei 110 l/min	3.100 kg	628 kg
MF 965	MF 6460, MF 6465, MF 6470, MF 6475, MF 6480, MF 7465, MF 7475, MF 7480	4,25 m	6 Sek. bei 60 l/min 3,3 Sek. bei 110 l/min	2.700 kg	721 kg
MF 975	MF 6465, MF 6475, MF 6480, MF 7465, MF 7475, MF 7480	4,50 m	7 Sek. bei 60 l/min 3,8 Sek. bei 110 l/min	2.850 kg	760 kg

* Ohne Parallelführung ** Abweichungen möglich, bitte sprechen Sie mit Ihrem MF - Vertriebspartner

Höchste Produktivität: MF-Maschinen- und Vorgewende-Management

Die Traktoren der Baureihe MF 6400 und 7400 sind auf Wunsch mit dem MF-Geräte-Management-System erhältlich – so wird der Fahrer durch die Automatikfunktionen entlastet. Das führt zu einer deutlichen Produktivitätssteigerung und enormen Entlastung.

Steuerventil-Management-System (SMS)

Diese optionale Ausstattung sorgt für eine vereinfachte, präzisere und speicherbare Regelung der elektrohydraulischen Steuerventile.

SMS: Präzise und einfach

Mit SMS können hydraulische Durchflussmengen gespeichert und über den in der Armlehne integrierten Joystick* geregelt werden. Dazu wird der Joystick auf die gewünschte hydraulische Funktion und Durchflussmenge gestellt und die Speichertaste betätigt. Beim Abrufen gleicher Funktionen und Durchflussmengen brauchen Sie nur den Joystick betätigen.

Die Vorteile von SMS

Die Möglichkeit, gespeicherte Durchflussmengen und -zeiten per Knopfdruck zu kombinieren, erhöht die Effizienz und entlastet den Fahrer. Einmal gespeicherte Werte können über den Joystick schnell und präzise abgerufen werden - SMS erledigt selbsttätig die Arbeit für Sie! Dies spart erheblich Zeit, vor allem bei Arbeiten mit komplexen Front- und Heckanbaugeräten am Vorgewende.

Und natürlich ist SMS geradezu ideal für schnelle, effektive und exakte Frontladerarbeiten.

Integriertes-Traktor-Control-System (ITCS)

ITCS (als Option für alle Modelle erhältlich und serienmäßig bei Ausstattung mit Datatronic 3) ist ein einfaches Management-System und ideal, wenn nicht

alle Funktionen der Datatronic 3 benötigt werden.

ITCS umfasst folgende Funktionen:

Schlupfregelung – In Verbindung mit der Getriebeüberwachung und dem Radarsensor bietet ITCS eine Schlupfregelung für bessere Traktion und höhere Leistung bei der Bodenbearbeitung: Nach Aktivierung der Schlupfregelung, per EHR Bedienpult, können Sie den maximalen Schlupfgrenzwert vorgeben. ITCS überwacht den Schlupf und somit werden Bodenschäden minimiert.

Steuerventil-Management-System

– Über die ITCS-Folientastatur können Sie das SMS einfach programmieren: Sie wählen noch genauere Durchflusseinstellungen und legen präzisere Abschaltzeitpunkte fest.

Priorität bei der Ölversorgung der Hubwerks- und Arbeitshydraulik

– Verändern Sie die prozentuale Ölverteilung zwischen Hubwerk und Steuerventil für eine optimale Effizienz bei verschiedenen Geräten.

Vorgewende-Management im Kleinformat

– Dies sorgt zusammen mit der Motorregelung beim Ausheben und Senken des Krafthebers für den automatische Wechsel zwischen den Motordrehzahlen A und B (frei wählbar).

Mehr Informationen mit ITCS

Mit ITCS kann auch der Kraftstoffverbrauch der aktuellen Strecke und der gesamte

Kraftstoffverbrauch ermittelt werden. Darüber hinaus werden voreingestellte Motordrehzahlen, die Fahrgeschwindigkeit und die Zapfwellendrehzahl angezeigt.

01 Die Bedienung mit dem SMS-Joystick ermöglicht ein bequemes und exaktes Ansteuern der Steuerventile.

02 Individuelle Ansteuerung der 4 Steuerventile per Fingertipp-Tasten.

03 Über das ITCS Display kann der Fahrer sofort verschiedene Einstellungen einsehen.

04 Per Folientastatur lassen sich schnell und einfach die Einstellungen verändern.

05 Die Datatronic 3 verfügt über das beste Vorgewendemanagement, liefert umfassende Informationen über die Steuerventile und Kraftstoffverbräuche (Liter pro Stunde und Liter pro Hektar). Das hilft die Arbeitsqualität zu verbessern und den Arbeitsaufwand des Fahrers zu senken.

06 Per Speicherkarte lassen sich verschiedene Einstellung auf den PC übertragen.

Datatronic 3 ist das professionelle Vorgewende- und Gerätemanagement mit dem Sie sämtliche Schleppereinstellungen komfortabel vornehmen können.

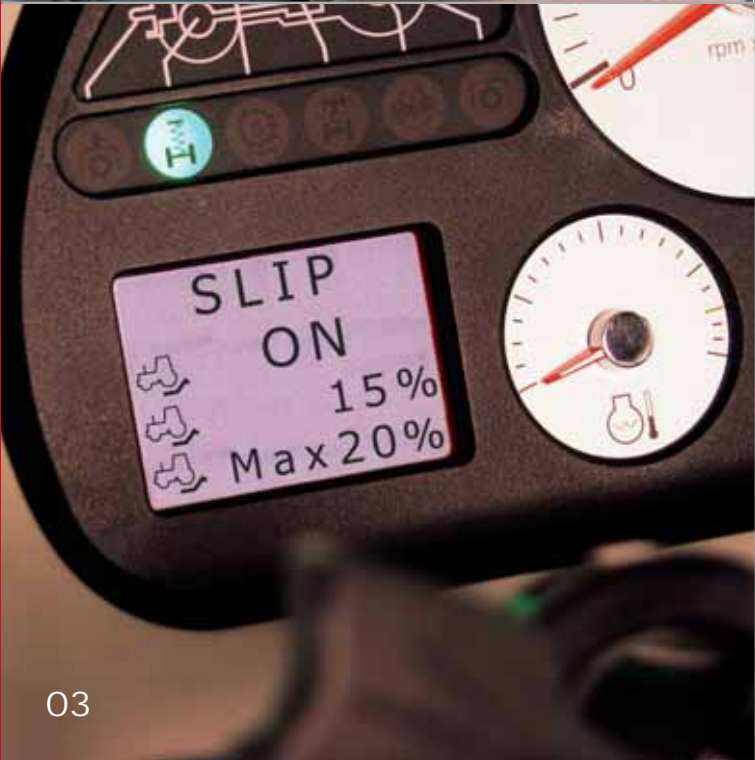
* Optionen abhängig von Modell und Markt; siehe „Technische Daten“.



01



02



03



04



05



06

Mehr als nur ein Traktor...

...mehr als nur ein Vorgewende-Management-System – die Merkmale der Datatronic helfen Ihnen bei jedem Arbeitsschritt.

Programmierbare Vorgewende und Gerätesteuerung mit Datatronic 3

Mit Datatronic 3 können verschiedene Anwendungen über das Hauptmenü angewählt und eingestellt werden:

Arbeitsmenü

Im Arbeitsmenü werden viele der Traktoreinstellungen und -parameter angezeigt. Der obere Bereich informiert über Motor- und Zapfwellendrehzahl, Geschwindigkeit und Daten zum Radschlupf. Zusätzlich können im unteren Bereich eine Reihe verschiedener Traktor-Funktionen angezeigt und eingestellt werden, wie bspw. Steuerventile, Speicher, Gerätesteuerung und TIC.

Vorgewende-Menü

Das Vorgewende-Menü ermöglicht den schnellen Zugriff auf ein umfassendes Vorgewende-Management-System.

Je Sequenz können manuell oder automatisch bis zu 35 Arbeitsschritte gespeichert und per Knopfdruck abgerufen werden. Problemlos können diese Sequenzen verändert, gestoppt oder überschrieben werden.

Speichermenü

Mit der Speicherfunktion können Sie die Parameter von bis zu sieben verschiedenen Arbeitsgeräten speichern. Mit der SD-Card können diese Daten auf den Büro-PC oder andere MF Schlepper übertragen werden. Folgende Daten können aufgezeichnet werden:

- Traktoreinstellungen (einschließlich Getriebe-, Steuergeräteeinstellungen und programmierte Vorgewendesequenzen)
- Gerätebreite

- gesammelte Betriebsdaten wie bearbeitete Fläche, Stunden, Flächenleistung, Kraftstoffverbrauch, Entfernungen und vieles mehr.

Steuerventil-Menü

Alle elektrohydraulischen Steuerventile können individuell eingestellt werden. Die Schwimmstellung kann aktiviert bzw. deaktiviert, sowie Durchflussmenge und Zeitsteuerung eingestellt werden.

ISOBUS-Kompatibilität

Mit ISOBUS, dem Branchenstandard für die Kommunikation zwischen Traktor und Arbeitsgeräte können Sie ISOBUS-fähige Anbaugeräte über die Datatronic 3 einstellen und bedienen (geräteabhängig).

Kamera-Anschluss

Optional verfügt die Datatronic 3 über einen Videoanschluss. Die Videokamera kann an beliebiger Stelle am Traktor oder Anbaugerät installiert werden und bietet so eine optimale Kontrolle der Arbeitsschritte auf der Datatronic 3.

Das Kamerabild kann wahlweise permanent, halbtransparent im Hintergrund oder nur bei Rückwärtsfahrt auf den Bildschirm angezeigt werden. So haben Sie alle Vorgänge stets im Blick.

DualControl-Menü

Diese Funktion ermöglicht die aktive Regelung von Front- und Heck-DualControl sowie TIC. Bei minimalem Arbeitsaufwand erzielen Sie maximale Produktivität und Arbeitsqualität.

Bei einem Fronthubwerk bietet Front-DualControl Automatikfunktionen für die

Tiefenregelung. Wobei das Einsetzen und Ausheben der Anbaugeräte im Front- und Heckanbau genau vorgegeben werden kann.

Das Einstellen und Beibehalten einer gleichmäßigen Arbeitstiefe wird erleichtert, wobei sich gleichzeitig alle Vorteile der Schlupfregelung nutzen lassen.

Trailed Implement Control (TIC)

Beim Einsatz von Anbaugeräten, die im Zugpendel angehängt werden, wird bei TIC die Arbeitstiefe automatisch angepasst. Grundlage sind die Daten der Radschlupfmessung. TIC wird über die serienmäßige EHR Bedienung in der Armlehne aktiviert. Die Einstellung und Überwachung erfolgt durch die Datatronic 3.

01 Datatronic 3: Übersichtliches Hauptmenü und einfache Bedienung per Drehknopf bzw. Funktionstasten.

02 Das beste Vorgewende-management: Einfach aufzeichnen, einfach ändern, einfach tauschen, einfach einfügen.

03 Anzeige eines ISOBUS-kompatiblen Gerätes per Datatronic 3.

04 – 05 Optional bietet die Datatronic 3 auch eine Videofunktion, die Kamera ist extrem Robust und über den MF Vertriebspartner erhältlich.

Weiterführende Informationen zum MF Maschinen- und Vorgewende-Management-System erhalten Sie bei Ihrem Massey Ferguson Vertriebspartner oder entnehmen Sie bitte der Broschüre „MF-Technologie“.



01



02



03



04



05

25

Maßgeschneiderte Optionen für höhere Produktivität

Integriertes Fronthubwerk (ILS*)

Der taillierte Vorderachsbock bei diesen Traktoren ermöglicht den werksseitigen Einbau des MF ILS-Systems, ein voll integriertes Frontkraftheber- und Zapfwellensystem. Durch die integrierte Mechanik bleibt die hervorragende Wendigkeit uneingeschränkt. Der Zugang zum Motor ist so auch mit Frontkraftheber hervorragend.

Der Frontkraftheber baut sehr dicht am Schlepper und ist für enorm hohe Stabilität und schwere Frontanbaugeräte in der Traktorfront integriert. Ausgestattet ist der Frontkraftheber mit einer Zugöse, einer Steckdose, einer Fernbedienung (Option bei MF 6400) und mit bis zu zwei doppelwirkenden Steuerventilen.

Bessere Sicht: Das Glasdach

Das optional verfügbare Glasdach ist mit einer versenkbaren Glasscheibe ausgestattet und bietet ein deutlich größeres Sichtfeld nach oben – ideal für alle Frontladerarbeiten. Das Glasdach verschwindet einfach im Kabinendach und muss nicht nach oben aufgestellt werden, so bleibt die Traktorenhöhe unverändert.

Panorama-Kabine

Alle Modelle sind auch mit Panorama-Kabine erhältlich. Durch das Fehlen der B-Säule auf der rechten Kabinenseite und die großflächige Polykarbonat-Scheibe haben Sie seitlich angebrachte Arbeitsgeräte immer im Blick. Die Panorama-Kabinen sind auch mit Freisichthaube und Glasdach (modellabhängig) verfügbar.

Garantierte Langlebigkeit

Die Massey Ferguson Traktoren verfügen über eine äußerst stabile Bauweise. Gleichzeitig zeichnet sie ein optimales Leistungs-/Gewichtsverhältnis in der Praxis aus.

Bei Bedarf erlaubt dies eine besonders hohe Ballastierung und optimale Gewichtsverteilung. Die Stabilität dieser Traktoren garantiert Ihnen lange Haltbarkeit und einen hohen Wiederverkaufswert.

Hochwertigeres und funktionelles Design

Die klappbare Motorhaube ist sowohl praktisch wie elegant. Die weit zu öffnende Haube erlaubt den problemlosen Zugang zu Motor und Kühlsystem.

Die Fläche der Kühler wurde vergrößert, um so eine verbesserte Kühlung zu erreichen. Zudem können sie zur mühelosen Reinigung einfach hochgeschwenkt werden.

Minimierter Wartungsaufwand

Ölmessstab und Einfüllstutzen sind leicht zugänglich angeordnet. Der Tankeinfüllstutzen ist leicht vom Boden aus erreichbar. Die regelmäßigen Wartungsarbeiten sind durch die gute Zugänglichkeit der gesamten Maschine schnell erledigt.

AutoGuidance das System von TOPCON

AutoGuidance lenkt den Traktor ohne Einwirken des Fahrers, um Überlappungen oder Auslassungen bei der Bearbeitung von Feldern zu vermeiden. Dies wirkt der Ermüdung des Fahrers entgegen, senkt den Kraftstoffverbrauch, senkt Aufwandmengen und kann die Produktivität deutlich steigern, sowie die Kosten senken.

* Erhältlich für MF 6465/75/80 und MF 7465/75/80

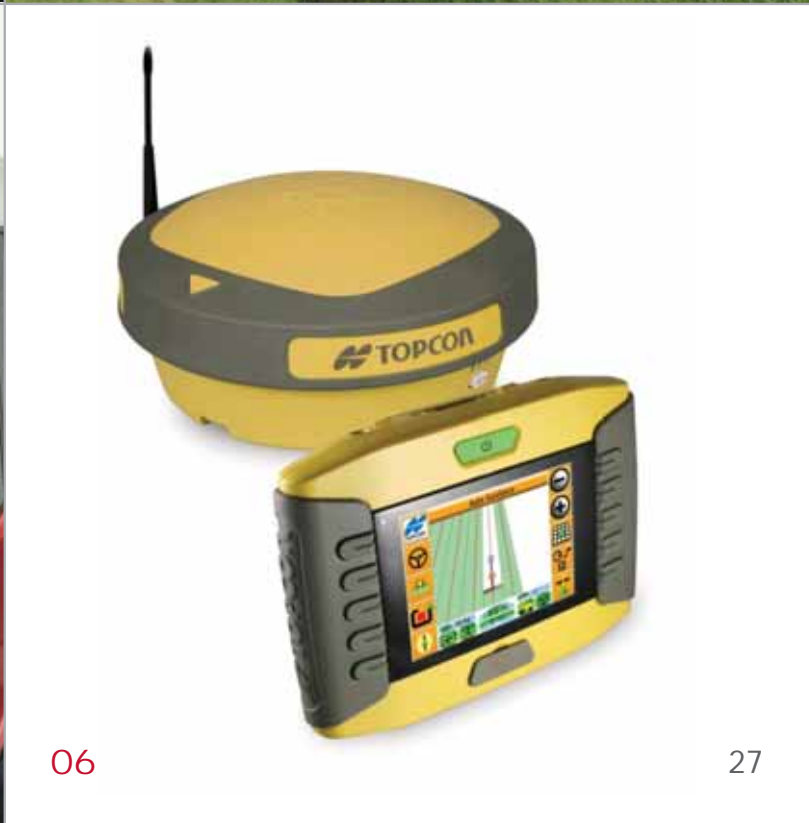
O1 ILS: Langer Radstand und dennoch höchste Wendigkeit dank der integrierten Fronthydraulik. Auch verfügbar: verschiedene Frontgewichte um eine bestmögliche Gewichtsverteilung zu erreichen.

O2 – O3 MF 6465/75/80 und MF 7465/75/80 mit einzigartig klappbarem Kühlerpaket zur einfachen täglichen Wartung.

O4 Panorama-Kabine: Wegfall der B-Säule sorgt für beste Übersicht auf seitlich angebaute Geräte (bspw. Auslegemulcher).

O5 Das im Kabinendach versenkbare Glasdach sorgt für eine optimale Sicht auf den Frontlader.

O6 AutoGuidance beinhaltet das Topcon System 150 (Terminal und Antenne).



Mit Leidenschaft gebaut...

...mit Stolz besitzen! Lesen Sie, warum die preisgekrönten, Massey Ferguson Traktoren so gern gefahren werden!

Kabinenkomfort und Benutzerfreundlichkeit

Jeremy Platt, Milchbauer, Northwich, Cheshire, Großbritannien.

„Mein MF 6480 ist ein echtes Arbeitstier. Er wird von meinem Fahrer für Arbeiten wie pflügen und düngen eingesetzt.“

„Er muss manchmal mehr als 10 Stunden täglich auf dem Traktor sitzen, daher ist der Komfort sehr wichtig. Die Kabine ist intelligent gestaltet und alles liegt gut in der Hand, während die Bedienelemente für das Dyna-6 Getriebe in etwa mit denen des 5400 vergleichbar sind. Muss also jemand anderes die Arbeit erledigen, ist dies kein Problem. Die gefederte Vorderachse ist sehr gut und erhöht den Komfort für den Fahrer.“

und über das Dyna-6 Getriebe...

„Unsere zwei landwirtschaftlichen Betriebe liegen 11 km auseinander und wir fahren viel auf der Straße. Daher habe ich die Autodrive-Version des Dyna-6 Getriebes bestellt, welches im Transportmodus die Gruppen und die Lastschaltstufen automatisch schaltet. Dies ist sehr nützlich, da ein manuelles Schalten der Gänge nicht mehr nötig ist und das Fahren auf der Straße viel einfacher ist. Erstaunlich niedrig war der Aufpreis für die AutoDrive - Version, so macht das Fahren noch mehr Freude.“

Kraftstoffverbrauch

Clive Jones vom Bauernhof Lower Pendre, Llangorse, Brecon, Wales

„Der MF 6470 ist zuverlässig, sparsam und verfügt über ausreichend Leistung. Ich bin sehr zufrieden – er braucht viel weniger Diesel als erwartet und deutlich weniger als ein ähnlich großer Traktor einer anderen Marke.“

Betrieb eines leistungsstarken Unternehmens mit der Baureihe MF 7400

Alexander Kanny, Lohnunternehmer im Bereich Landwirtschaft und Baubranche, Bebelshem im Saarland, Südwestdeutschland

Alexander Kanny betreibt ein sehr erfolgreiches Lohnunternehmen im Bereich Landwirtschaft und Bau mit einer großen Flotte an Massey Ferguson Maschinen, einschließlich einem MF 7480.

„Neben vielen anderen Anwendungen mähen wir mit einem Krone BIG M Mäher ungefähr 1.800 – 2.200 Hektar pro Jahr. Wir säen mit einer Säkombination aus Kreiselegge/Drillmaschine und Frontpacker 500 Hektar Getreide und pressen bis zu 10.000 Rundballen pro Saison. Die Traktoren werden außerdem lange und hart auf Baustellen eingesetzt. Wir betreiben die Maschinen zwischen neun und fünfzehn Stunden pro Tag.“

Neben dem niedrigen Kraftstoffverbrauch aller MF Maschinen, wissen Alexander und seine Fahrer die Wendigkeit der MF 7480 Traktoren und das Dyna-VT Getriebe in Kombination mit dem drehmomentstarken Motor zu schätzen. „Das Dyna-VT Getriebe lässt sich leicht bedienen und bietet beste Kraftübertragung ohne Zugkraftunterbrechung“, sagt er.



Jean Claude Nivon und Sohn Vincent mit ihrem MF 6460.

Der perfekte Traktor – Jean Claude Nivon und sein Sohn Vincent betreiben in Tersanne, Frankreich, auf einer Fläche von 117 Hektar einen Mischbetrieb mit Ackerbau, Viehzucht und Marktfruchtanbau. Dabei stellen sie jeden Tag aufs Neue fest, dass ihr MF 6460 mit Frontlader und SMS-Funktion der perfekte Traktor für sie ist.

„Um den problemlosen Ablauf auf unserem Betrieb sicherzustellen, ist der MF 6460 ein wichtiger Teil unseres Hofes geworden. Wir setzen ihn für alles ein: Grubbern, Pflügen, Säen, Laden von Heu- und Strohballen, Transportieren

von Mist, Beladen von LKWs mit empfindlichen Aprikosen aus eigenem Anbau. Wir wissen das genaue Fahren und Rangieren mit dem MF 6460 bei allen Anwendungen zu schätzen.“

„Uns gefallen die vielfältigen Funktionen, die den Arbeitstag für den Fahrer erleichtern. Nur ein Hebel bedient den Frontlader, die Steuerventile und das Fronthubwerk – alles perfekt integriert in die Armlehne. Die Bedienelemente sind durchdacht und einfach zu bedienen. Bequem können wir per PowerControl Hebel auch die Schaltvorgänge vornehmen und mit der rechten Hand den Frontlader exakt bedienen.“

„Insgesamt ist der MF 6460 komfortabel und wendig, jedoch gleichzeitig sehr robust und widerstandsfähig genug, um die vielen Anwendungen ausführen zu können, für die wir ihn einsetzen. Obwohl er eine große Maschine ist, verfügt er über eine erstaunliche Wendigkeit und die Sicht aus dem Glasdach ist einfach Klasse. Da das Glasdach im Kabinenhimmel versenkbar ist, brauche ich in niedrigen Gebäuden keine Angst um die Glasscheibe zu haben.“

„Wir schätzen die Größe des MF 6460, die ausgezeichnete Leistung und den zuverlässigen Motor. Er ist ein echter Multi-Tasking-Traktor. Nicht nur das: Der Kundendienst von unserem Vertriebspartner ist einmalig.“



Behalten Sie mit dem manager Wartungs- und Reparaturvertrag die Kosten im Griff

Der Wartungs- und Reparaturvertrag* manager ist ein Komplettpaket, das Ihnen mit Wartungsprogrammen und optionaler AGCO-Gewährleistungsverlängerung die volle Instandhaltung Ihres Traktors bietet. Die manager-Gewährleistungsverlängerung stellt eine uneingeschränkte Erweiterung der regulären Gewährleistung dar und deckt folgende Komponenten ab:

- Motor und Getriebe
- Hydraulik
- Zapfwelle
- Lenkung
- Elektronik
- Kabine und Bedienelemente
- Achsen

Einsatzsicherheit für Ihre Maschine

Mit Sicherheit kommen bei der „vorbeugenden“ Wartung nur die allerneuesten Technologien und professionell ausgebildete Techniker zum Einsatz. Mit jahrelanger Erfahrung sorgen sie dafür, dass Ihre Maschine mit

optimaler Leistung läuft. All diese Punkte werden nach einem strengen Wartungsplan von Massey Ferguson ausgeführt. Mit einem manager-Vertrag und mit „vorbeugender“ Wartung erzielt Ihre Maschine während ihrer Betriebsdauer jederzeit ein Höchstmaß an Produktivität.

Dank der „vorbeugenden“ Wartung können Sie die Wartungskosten Ihrer Maschine deutlich senken, damit auch die langfristigen Betriebskosten verringern und so Ihrem Betrieb eine produktive Zukunft sichern.

Ganz nach Ihren Anforderungen

manager wird auf Ihre individuellen Ansprüche ausgelegt. Die Laufzeit der Gewährleistung erstreckt sich je nach Ihren Anforderungen auf maximal 5 Jahre oder 6.000 Betriebsstunden. Entscheiden Sie sich bereits beim Kauf oder innerhalb der ersten 6 Monate danach für einen manager Vertrag.

manager Wartungsverträge können bis zu 10.000 Betriebsstunden abgeschlossen werden, auch für Gebrauchsmaschinen.

Wenn Sie sich für einen manager-Wartungs- und Reparaturvertrag entscheiden, sichern Sie sich und Ihrem Betrieb nicht nur komplette Planungssicherheit, sondern zudem einen höheren Wiederverkaufswert für Ihre Maschine. Dafür sorgt ein lückenloser Servicenachweis im Scheckheft und AGCO-Originalteile am gesamten Traktor.

Weitere Informationen zum manager Wartungs- und Reparaturvertrag erhalten Sie bei Ihrem Massey Ferguson Vertriebspartner.

*Der manager- Wartungs- und Reparaturvertrag ist in einzelnen Ländern evtl. nicht erhältlich. Bitte wenden Sie sich an Ihren Massey Ferguson-Vertriebspartner, um sich diesbezüglich zu erkundigen. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Der AGCO Kundendienst – Service vor Ort für die globale Marke

Massey Ferguson ist eine globale Marke, deren Maschinen heute vom revolutionären „Little Grey Fergie“ bis hin zu den neuesten High-Tech-Traktoren und Mähdreschern weltweit eingesetzt werden. Haben Sie sich jemals gefragt, wie wir es schaffen, über so viele Jahre in aller Welt herausragenden Kundensupport für derart viele Maschinen und Technologien zu bieten?

Hinter jeder Maschine von Massey Ferguson steht der starke Service der Kundendienstabteilung von AGCO.

Unser Hauptziel besteht darin, für jede Maschine – ob alt oder neu – den kompletten Support vor Ort anzubieten, sodass Sie als Kunde von folgenden Vorteilen profitieren:

- Bester Service
- Geringe Betriebskosten
- Zuverlässige und langlebige Maschinen
- Minimale Stillstandszeiten
- Hoher Wiederverkaufswert

Hochmoderne Ersatzteil-Logistik von AGCO Parts

Hinter unserem Netz aus Massey Ferguson-Vertriebspartnern steht natürlich unsere engagierte Kundendienstabteilung, die branchenweit führend ist. Wir bieten Ersatzteillieferungen über den modernen Lager- und Logistikservice von AGCO Parts. In Verbindung mit dem herausragenden Kundenservice, dem Express-Lieferservice über Nacht sowie einem Lagerbestand, der alle Massey Ferguson-Maschinen abdeckt – selbst jene mit einem Alter ab 10 Jahren – liefern wir ausschließlich Originalteile und garantieren, dass sie von Beginn an perfekt passen.

Unabhängig vom Alter der Maschine die richtige Kundenlösung

Unabhängig vom Alter der Massey Ferguson-Maschine findet der AGCO Kundendienst die richtige Kundenlösung mit den passenden, preisgünstigen und zuverlässigen Wartungs- und Reparaturarbeiten in jeder Situation, damit Sie Zeit und Geld sparen.

Nützlicher Kundendienst vor Ort, genau wo Sie ihn brauchen

AGCO legt großen Wert auf die Bereitstellung der bestmöglichen Unterstützung für unsere Massey Ferguson Vertriebspartner. Diese Philosophie erstreckt sich über die außergewöhnlichen Wartungs- bzw. Reparaturlösungen und die Teileversorgung hinaus:

- Fachschulungen und Spezialwerkzeuge
- Modernste Diagnoseverfahren
- Modernste Informationstechnologie zur Verbreitung hochaktueller Teile- und Serviceinformationen
- Optimal geschulte Kundendienstmitarbeiter

Der Kundenservice von AGCO bietet mehr als nur die Auslieferung eines Filters oder die Durchführung eines Ölwechsels. Unterstützt von einem branchenweit führenden Lieferservice für Ersatzteile und einem herausragenden Kundensupport bieten wir Lösungen, die exakt auf die Bedürfnisse unserer Kunden zugeschnitten sind.

		MF 6445 <i>Dyna-6</i>	MF 6455 <i>Dyna-6</i>	MF 6460 <i>Dyna-6</i>	MF 6465 <i>Dyna-6</i>	MF 6470 <i>Dyna-6</i>
Motorleistung						
Nennleistung bei 2200 U/min	✚ ISO-PS (kW)	95 (70)	105 (77)	115 (84)	120 (88)	125 (92)
Maximalleistung bei 2000 U/min	✚ ISO-PS (kW)	100 (74)	112 (82)	125 (92)	132 (97)	135 (99)
Maximalleistung incl. Boost bei 2000 U/min (ab 3. Gruppe bzw. Zapfwellenarbeiten)	✚ ISO-PS (kW)	110 (81)	125 (92)	135 (99)	144 (106)	145 (107)
Max. Drehmoment bei 1500 U/min	✚ Nm	400	463	538	543	585
Max. Drehmoment incl. Boost bei 1500 U/min (ab 3. Gruppe bzw. Zapfwellenarbeiten)	✚ Nm	463	525	585	600	625
Zapfwellenleistung Max. Leistung bei 1000 U/min Zapfwelle OECD (Genauigkeit +/- 5 %)	PS (kW)	88 (65)	100 (74)	110 (81)	115 (85)	120 (88)
Spezifischer Kraftstoffverbrauch†	g/kWh	208	208	205	208	205

Motor						
CommonRail, 4 Ventiltechnik	Fabrikat	Perkins	Perkins	AGCO SISU POWER		
Typ		1104D-E44TA	1104D-E44TA	44CTA	66CTA	44CTA
Kühlung/Kraftstoffeinspritzung		Wassergekühlt, Diesel-Direkteinspritzung. Erfüllt Tier III. Elektronische CommonRail-Kraftstoffeinspritzung, 4 Ventiltechnik				
Ansaugung		Turbolader bzw. Wastegate - Turbolader mit Ladeluftkühler				
Hubraum/Zylinderanzahl	Liter/Anz.	4,4/4	4,4/4	4,4/4	6,6/6	4,4/4

Kupplung						
Betrieb und Steuerung		Wendegetriebe, ölgekühlte Mehrscheibenkupplungen mit hydraulischer Betätigung und elektronischer Steuerung				

Getriebe						
Dyna-6 – Lastschaltgetriebe mit SpeedMatching: ECO Lastschaltgetriebe mit 6 Lastschaltstufen und 4 Gruppen, PowerControl und SpeedMatching		●	●	●	●	●
Dyna-6 – AutoDrive: incl. SpeedMatching, zusätzlich AutoDrive für Manuelle, Halb- oder Vollautomatische Schaltvorgänge		○	○	○	○	○
50 km/h Höchstgeschwindigkeit ▲		-	-	○	○	○
Kriechgänge – Zusätzliche 12V/12R-Kriechgänge		○	○	○	○	○
Superkriechgänge – Zusätzliche 24V/24R-Superkriechgänge		○	○	○	○	○
Dyna-VT Fahrbereich „Schildkröte“ Fahrbereich „Hase“		-	-	-	-	-

Zapfwelle (Heck)						
Betrieb und Funktion		Unabhängig, elektrohydraulisch mit Start-/Stoppbedienung am Heckkotflügel sowie „Automatikfunktion“, Vorwahl bequem in der Kabine				
Umschaltbar / geflanscht: Kabinen- und externe Bedienung am Heck		●/○	●/○	●/○	●/○	●/○

Zapfwelldrehzahl bei Motordrehzahl						
540 U/min	U/min	1980	1980	1980	1980	1980
1000 U/min	U/min	2000	2000	2000	2000	2000
Wegzapfwelle		○	○	○	○	○
Sparzapfwelle		○	○	○	○	○
540 Sparzapfwelle	U/min	1550	1550	1550	1550	1550
1000 Sparzapfwelle	U/min	1550	1550	1550	1550	1550
Wellendurchmesser		35 mm (1 3/8 Zoll)				

		MF 6475 <i>Dyna-6</i>	MF 6480 <i>Dyna-6</i>	MF 7465 <i>Dyna-VT</i>	MF 7475 <i>Dyna-VT</i>	MF 7480 <i>Dyna-VT</i>
Motorleistung						
Nennleistung bei 2200 U/min	✱ ISO-PS (kW)	132 (97)	147 (108)	125 (92)	142 (105)	152 (112)
Maximalleistung bei 2000 U/min	✱ ISO-PS (kW)	142 (105)	157 (116)	137 (101)	155 (115)	167 (123)
Maximalleistung incl. Boost bei 2000 U/min (ab 3. Gruppe bzw. Zapfwellenarbeiten)	✱ ISO-PS (kW)	162 (119)	172 (127)	-	-	-
Max. Drehmoment	✱ Nm	605	665	600	689	711
Max. Drehmoment incl. Boost (ab 3. Gruppe bzw. Zapfwellenarbeiten)	✱ Nm	689	711	-	-	-
Zapfwellenleistung Max. Leistung bei 1000 U/min Zapfwelle OECD (Genauigkeit +/- 5 %)	PS (kW)	130 (96)	140 (103)	115 (85)	130 (96)	140 (103)
Spezifischer Kraftstoffverbrauch†	g/kWh	207	207	208	207	207

Motor

CommonRail, 4 Ventiltechnik	Fabrikat	AGCO SISU POWER				
Typ		66CTA				
Kühlung/Kraftstoffeinspritzung		Wassergekühlt, Diesel-Direkteinspritzung. Erfüllt Tier III. Elektronische CommonRail-Kraftstoffeinspritzung, 4 Ventiltechnik				
Ansaugung		Turbolader mit Ladeluftkühler				
Hubraum/Zylinderanzahl	Liter/Anz.	6,6/6	6,6/6	6,6/6	6,6/6	6,6/6

Kupplung

Betrieb und Steuerung		Wendegeräte, ölgekühlte Mehrscheibenkupplungen mit hydraulischer Betätigung und elektronischer Steuerung	-	-	-
-----------------------	--	---	---	---	---

Getriebe

Dyna-6 – Lastschaltgetriebe mit SpeedMatching: 6 Lastschaltstufen und 4 Gruppen elektrohydraulisch gesteuerten Gruppen. PowerControl und SpeedMatching		-	-	-	-	-
Dyna-6 – AutoDrive: Incl. SpeedMatching, zusätzlich AutoDrive für Manuelle, Halb- oder Vollautomatische Schaltvorgänge		○	○	-	-	-
50 km/h Höchstgeschwindigkeit ▲		○	○	-	-	-
Kriechgänge – Zusätzliche 12V/12R-Kriechgänge		○	○	-	-	-
Superkriechgänge – Zusätzliche 24V/24R-Superkriechgänge		○	○	-	-	-
Dyna-VT		-	-	Stufenloses AGCO Getriebe		
Fahrbereich „Schildkröte“				0,03 – 28 km/h vorwärts und 0,03 – 16 km/h rückwärts		
Fahrbereich „Hase“				0,03 – 50 km/h vorwärts und 0,03 – 38 km/h rückwärts		

Zapfwelle (Heck)

Betrieb und Funktion		Unabhängig, elektrohydraulisch mit Start-/Stopfbedienung am Heckkotflügel sowie Automatikfunktion Vorwahl bequem in der Kabine				
Umschaltbar / geflanscht, Kabinen- und externe Bedienung am Heck		●/○	●/○	●/-	●/-	●/-

Zapfwelldrehzahl bei Motordrehzahl

540 U/min	U/min	1980	1980	2060	2060	2060
1000 U/min	U/min	2000	2000	2030	2030	2030
Wegzapfwelle		○	○	-	-	-
Sparzapfwelle		○	○	●	●	●
540 Sparzapfwelle	U/min	1550	1550	1590	1590	1590
1000 Sparzapfwelle	U/min	1550	1550	-	-	-
Wellendurchmesser		35 mm (1 3/8 Zoll)				

● = Serienausstattung

○ = Option

- = Nicht zutreffend/Nicht verfügbar

▲ = Je nach Markt/Vorschrift

✱ = ISO TR 14396 (EG 97/68-Werte sind vergleichbar mit ISO-Werten +/- 0,5 %)

† = Optimaler spezifischer Kraftstoffverbrauch (Herstellertest)

** = Je nach Markt/Vorschrift

Frontzapfwelle und Fronthubwerk (○)		MF 6445 <i>Dyna-6</i>	MF 6455 <i>Dyna-6</i>	MF 6460 <i>Dyna-6</i>	MF 6465 <i>Dyna-6</i>	MF 6470 <i>Dyna-6</i>
MF ILS – Integriertes Fronthubwerk		-	-	-	○	-
Fronthubwerk „Standard“		○	○	○	-	○
Betrieb und Funktion		Unabhängig, elektrohydraulisch. 6 oder 21 Nuten, Zapfwelle 35 mm (1 3/8 Zoll) Durchmesser. 1000 U/min bei 2000 U/min Motordrehzahl				
Hubkraft	daN	2500	2500	2500	2800/4000	2500
Hubwerk und Hydraulik						
Hubwerksregelung		Elektronische Regelung von Zugkraft, Position und Intermix, Heben/Senken, Absenkgeschwindigkeit, Schnelleinzug, ATC-Schwingungsdämpfung (Active Transport Control)				
Max. Ölfluss/Oldruck OpenCenter CCLS-Hydrauliksystem	Liter/min /bar Liter/min /bar	● 58/200+42/17 ○ 110/200	● 58/200+42/17 ○ 110/200	● 58/200+42/17 ○ 110/200	● 58/200+42/17 ○ 110/200	● 58/200+42/17 ○ 110/200
Unterlenker		Schnellfanghaken mit Kat. 2/3 (modellabhängig)				
Maximale Hubkraft an Lenkerenden	kg	● 5850/ ○ 7100	● 5850/ ○ 7100	● 5850/ ○ 7100	7100	● 5850/ ○ 7100
Arbeitshydraulik						
Steuerventile, Anzahl/Typ	●	Einfach-/doppeltwirkende Steuerventile				
- Anzahl in Serienausstattung		2	2	2	3	2
- Anzahl	○	Bis zu 4 mechanische Steuerventile				
Optional, nur CCLS-Modelle		Steuerventil-Management-System (SMS) mit Zeit- und Mengensteuerung mit bis zu 4 elektrohydraulischen Steuerventilen				
Lenkung						
Typ		Hydrostatisch mit Gleichlaufenzylinder, höhen- und neigungsverstellbare Lenksäule				
Bremsen						
Mit Bremskraftverstärker		○	○	○	●	○
Anhängerbremsen		Druckluftbeschaffungsanlage (modellabhängig)				
Allradantrieb Vorderachse						
Differentialsperre		Hydralock (Vollzuschaltung/-abschaltung) mit Automatiksteuerung				
QuadLink-Vorderachsfederung		○	○	○	○	○
Räder und Reifen (weitere Reifenkombinationen über den Vertriebspartner erhältlich)						
Vorne		340/85R24 13.6R24	340/85R28 13.6R28	340/85R28 13.6R28	380/85R28 14.9R28	380/85R28 14.9R28
Hinten		420/85R34 16.9R34	420/85R38 16.9R38	420/85R38 16.9R38	460/85R38 18.4R38	460/85R38 18.4R38
Spurweitereinstellung (mit Standardrädern und -reifen)						
Vorne – QuadLink	m	1,67 – 1,92	1,67 – 1,92	1,67 – 1,92	1,67 – 1,92	1,67 – 1,92
Hinten	m	1,59 – 1,94	1,59 – 1,94	1,59 – 1,94	1,70 – 1,95	1,70 – 1,95
Abmessungen und Gewicht (Näherungswerte mit Standardbereifung Allrad, ohne Kraftstoff)						
Leergewicht, ohne Ballast (DIN 70010)	kg	4150	4250	4750	5240	4610
Abmessungen (ohne Frontgewichte)						
Gesamtlänge, bis Unterlenkerenden	m	4,25	4,25	4,32	4,90	4,32
Gesamthöhe – über Kabine	m	2,85	2,85	2,85	2,90	2,86
Mindestbreite	m	2,00	2,00	2,00	2,30	2,30
Radstand	m	2,55	2,55	2,67	2,87	2,67
Wendekreisdurchmesser	m	8,4	8,4	8,9	9,6	8,4
Füllmengen						
Kraftstofftank	●/○ Liter	130/190	130/190	145/210	270/-	145/210

Frontzapfwelle und Fronthubwerk (○)		MF 6475 <i>Dyna-6</i>	MF 6480 <i>Dyna-6</i>	MF 7465 <i>Dyna-VT</i>	MF 7475 <i>Dyna-VT</i>	MF 7480 <i>Dyna-VT</i>
MF ILS – Integriertes Fronthubwerk		○	○	○	○	○
Fronthubwerk „Standard“		-	-	-	-	-
Betrieb und Steuerung		Unabhängig, elektrohydraulisch. 6 oder 21 Nuten, Zapfwelle 35mm (1 3/8 Zoll) Durchmesser. 1000 U/min bei 2000 U/min Motordrehzahl				
Hubkraft	kg	2800/4000	2800/4000	2800/4000	2800/4000	2800/4000
Hubwerk und Hydraulik						
Hubwerksregelung		Elektronische Regelung von Zugkraft, Position und Intermix, Heben/Senken, Absenkgeschwindigkeit, Schnelleinzug, ATC-Schwingungsdämpfung (Active Transport Control)				
Max. Ölfluss/Öldruck OpenCenter CCLS-Hydrauliksystem	Liter/min /bar Liter/min /bar	● 58/200+42/17 ○ 110/200	● 58/200+42/17 ○ 110/200	- ● 110/200	- ● 110/200	- ● 110/200
Unterlenker		Schnellfanghaken mit Kat. 2/3 Kugeln (modellabhängig)				
Maximale Hubkraft an Lenkerenden	kg	● 7100 ○ 8000	● 7100 ○ 8000	7600	7600	8600
Arbeitshydraulik						
Steuerventile, Anzahl/Typ	●	Einfach-/doppeltwirkende Steuerventile		SMS Joystick		
- Anzahl in Serienausstattung		3	3	3	3	3
- Anzahl	○	Bis zu 4 mechanische Steuerventile		-		
Optional, nur CCLS-Modelle		Steuerventil-Management-System (SMS) mit Zeit- und Mengensteuerung mit bis zu 4 elektrohydraulischen Steuerventilen				
Lenkung						
Typ		Hydrostatisch mit Gleichlaufenzylinder, höhen- und neigungsverstellbare Lenksäule				
Bremsen						
Mit Bremskraftverstärker		●	●	●	●	●
Anhängerbremsen		Druckluftbeschaffungsanlage (modellabhängig)				
Allradantrieb Vorderachse						
Differentialsperre		Hydralock (Vollzuschaltung/-abschaltung) mit Automatiksteuerung				
QuadLink-Achsfederung		○	○	●	●	●
Räder und Reifen (weitere Reifenkombinationen über den Vertriebspartner erhältlich)						
Vorne		380/85R28 14.9R28	420/85R28 16.9R28	380/85R28 14.9R28	380/85R28 14.9R28	420/85R28 16.9R28
Hinten		460/85R38 18.4R38	520/85R38 20.8R38	460/85R38 18.4R38	460/85R38 18.4R38	520/85R38 20.8R38
Spurweitereinstellung (mit Standardrädern und -reifen)						
Vorne –QuadLink	m	1,67 – 1,92	1,67 – 1,92	1,62 – 1,97	1,62 – 1,97	1,75 – 1,87
Hinten	m	1,76 – 2,02	1,76 – 2,02	1,62 – 2,00	1,62 – 2,00	1,67 – 2,00
Abmessungen und Gewicht (Näherungswerte mit Standardbereifung Allrad, ohne Kraftstoff)						
Leergewicht, ohne Ballast (DIN 70010)	kg	5400	5470	5815	6060	6345
Abmessungen (ohne Frontgewichte)						
Gesamtlänge, bis Unterlenkerenden	m	4,90	4,90	4,90	4,90	4,90
Gesamthöhe – über Kabine	m	2,90	2,94	2,90	2,90	2,94
Mindestbreite	m	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30
Radstand	m	2,87	2,87	2,87	2,87	2,87
Wendekreisdurchmesser	m	9,6	10,0	9,6	9,6	10,0
Füllmengen						
Kraftstofftank	●/○ Liter	270/-	270/-	270/-	270/-	270/-

● = Serienausstattung
 ○ = Option
 - = Nicht zutreffend/Nicht verfügbar

▲ = Je nach Markt/Vorschrift
 ⊕ = ISO TR 14396 (EG 97/68-Werte sind vergleichbar mit ISO-Werten +/- 0,5 %)

† = Optimaler spezifischer Kraftstoffverbrauch (Herstellertest)
 ** = Je nach Markt/Vorschrift

Highlights MF 6400 und MF 7400

Zusammenfassend einige charakteristische Merkmale der MF 6400 und MF 7400 Baureihe.

- 01 Gleichermaßen wirtschaftliche wie leistungsstarke Motoren mit CommonRail 4-Ventiltechnik von Perkins oder AGCO SISU Power (ASP). Neuster Stand der Technik sorgt für maximales Drehmoment, niedrigeren Kraftstoffverbrauch und geringe Emissionen.
- 02 NEU: Im MF 6465, 75, 80 und MF 7465, 75 und 80 werden ab sofort auch die kraftvollen AGCO SISU POWER Motoren mit 6 Zylindern verbaut.
- 03 Wählen Sie aus 10 Modellen in der Klasse von 100 bis 170 PS genau den richtigen Traktor. Dabei spielen wir mit offenen Karten: MF gibt Zapfwellen-PS an.
- 04 Die geräumige und sehr leise Kabine bietet in dieser Klasse wegweisenden Komfort und eine entspannte, produktive Arbeitsumgebung für den Fahrer.
- 05 Sie haben die Wahl: Entscheiden Sie sich für die Serie MF 6400 mit Dyna-6 – dem derzeit wohl besten Lastschaltgetriebe auf dem Markt – oder für die Serie MF 7400 mit Dyna-VT – dem renommierten Stufenlos-Getriebe von AGCO (ab sofort mit DTM) und genießen Sie komfortabel die Vorzüge branchenführender Effizienz auf Feld und Straße.
- 06 PowerBoost bereits ab ca. 7 km/h bei den Dyna-6 Modellen; ab MF 6460 Geschwindigkeiten von bis zu 50 km/h* möglich. So werden Fahrzeiten verkürzt und die Produktivität weiter gesteigert.
- 07 Erhältlich mit Datatronic 3, Videofunktion und ISOBUS-Kompatibilität, in Kombination mit dem einfachsten und dennoch umfassendsten Vorgewende-Management-System.
- 08 Funktionales, modernes Design mit einteilig klappbarer Motorhaube. (MF 6445/6455 auch mit der übersichtlichen Freisicht-Motorhaube lieferbar).
- 09 Der neue, taillierte Vorderachsträger ermöglicht den Einbau der integrierten Fronthydraulik (ILS) sowie der Frontzapfwelle (6 Zylinder-Modelle). Kleiner Wendekreis trotz langem Radstand – langer Radstand zieht, langer Radstand liegt!

* Technische Daten abhängig von Modell und Markt/Vorschrift